

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

Reihe 8

Reiseverkehr

I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten

September und Sommerhalbjahr 1973



Bestellnummer: 250810 – 730209

VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Februar 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im September und im Sommerhalbjahr 1973	6
Tabellenteil	
1. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	9
2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	10
Heilbäder	10
Seebäder	11
Luftkurorte	11
Erholungsorte	12
Sonstige Berichtsgemeinden	12
Alle Gemeindegruppen zusammen	13
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen	13
4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	14
Hotels garnis	14
Gasthöfe	14
Fremdenheime und Pensionen	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	15
Erholungs- und Ferienheime	15
Heilstätten und Sanatorien	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	15
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	16
Hotels garnis	17
Gasthöfe	18
Fremdenheime und Pensionen	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	20
Alle Betriebsarten zusammen	21
6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	
a) im September 1973	22
b) im Sommerhalbjahr 1973	26
7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	
a) im September 1973	30
b) im Sommerhalbjahr 1973	31
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach Ländern	
a) im September 1973	32
b) im Sommerhalbjahr 1973	32
9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz	
a) im September 1973	33
b) im Sommerhalbjahr 1973	33
Anhang	
1. Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern im Sommerhalbjahr 1973 und 1972 (April bis September)	35
Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.	
Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungs- reisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F, Reihe 8/III.	
Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gli- derung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.	
Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.	

Einführung

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, Seite 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes(Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Appartementhäusern, Ferienhäusern und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

Umfang der Erhebung

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern. Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind.

Erläuterungen

Ankünfte: Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen: Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt: Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung: Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden.

Veränderung: Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe: Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland: Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

Abkürzungen

Shj.	= Sommerhalbjahr
Fremdenh. u. Pens.	= Fremdenheime und Pensionen
Beherb. gewerbe	= Betriebe des Beherbergungsgewerbes
Erholungs-, Ferienh.	= Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanat.	= Heilstätten und Sanatorien
Ferienh., Ferienwohn.	= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

Zeichenerklärungen

- bzw. leeres Feld	= nichts
.	= kein Nachweis
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll
+ bzw. -	= aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor.

Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten im September und im Sommerhalbjahr 1973

Im September 1973 sind von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren der rd. 2 720 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes insgesamt 23,9 Mill. Übernachtungen (+ 4 % gegenüber September 1972) gemeldet worden, davon 22,1 Mill. von Inländern (+ 5 %) und 1,8 Mill. von Ausländern (- 9 %).

Die Beherbergungsbetriebe - hier ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze - und Privatquartiere der rd. 2 720 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes haben im Sommerhalbjahr 1973 (April bis September) insgesamt 150,6 Mill. Übernachtungen gemeldet, davon 139,3 Mill. von Inländern und 11,3 Mill. von Ausländern. Gegenüber dem Sommerhalbjahr 1972 erhöhte sich die Zahl aller Übernachtungen um 5 %, die der Inländer um 6 %; die Ausländerübernachtungen sind dagegen um 1 % zurückgegangen. Während der Inländerreiseverkehr gegenüber dem Sommerhalbjahr 1972 wieder stärker zugenommen hat, hat sich der Rückgang des Ausländerbesuches seit dem Sommerhalbjahr 1971 auch im letzten Sommer fortgesetzt.

Sommerhalbjahr	Übernachtungen					
	Insgesamt		Inländer		Ausländer	
	1000	%	1000	%	1000	%
1969	124 832,6	+ 4,5	114 218,7	+ 4,2	10 613,8	+ 8,1
1970	130 162,8	+ 4,3	118 632,8	+ 3,9	11 530,0	+ 8,8
1971	138 757,1	+ 4,5	127 411,1	+ 5,3	11 346,0	- 3,8
1972	142 832,2	+ 1,0	131 406,0	+ 1,2	11 426,2	- 0,4
1973	150 570,5	+ 5,4	139 289,8	+ 6,0	11 280,7	- 1,3

Die Übernachtungen haben sich auf die einzelnen Gemeindegruppen wie folgt verteilt: Nahezu ein Drittel aller Übernachtungen sind in den Heilbädern registriert worden, es folgen mit je 17 % die Luftkurorte und Erholungsorte vor den Seebädern (14 %) und den Sonstigen Berichtsgemeinden (13 %). Die Großstädte wiesen 10 % aller Übernachtungen im Sommerhalbjahr 1973 auf.

Betrachtet man dagegen die Ausländerübernachtungen allein, so entfielen knapp 43 % auf die Großstädte und gut 28 % auf die Sonstigen Berichtsgemeinden. Der Rest verteilt sich auf die Heilbäder (11 %), auf die Luftkurorte und Erholungsorte (jeweils 9 %) und auf die Seebäder (1 %).

Die Aufgliederung aller Übernachtungen nach Gemeindegruppen zeigt, daß sich der Reiseverkehr bei schönem Sommerwetter besonders in den Gemeinden günstig entwickelt hat, die hauptsächlich Erholung und Kur anbieten. In den Seebädern haben die Übernachtungen um gut 11 %, in den Erholungsorten um 10 % und in den Heilbädern um gut 5 % zugenommen. In den Luftkurorten und in den Sonstigen Berichtsgemeinden lag die Zuwachsrate bei 3 %. Nur die Großstädte hatten insgesamt einen Rückgang um 2 % zu verzeichnen.

Die Ausländerübernachtungen waren dagegen in den Seebädern (- 19 %), in den Luftkurorten (- 6 %) und in den Großstädten (- 3 %) stark rückläufig. Abgesehen von den Erholungsorten (+ 8 %), konnte in den Heilbädern und den Sonstigen Berichtsgemeinden nur das Vorjahresergebnis gehalten werden.

Gemeindegruppe	Übernachtungen					
			Sommerhalbjahr 1973			
	Insgesamt		Inlandsgäste		Auslandsgäste	
	1000	%	1000	%	1000	%
Großstädte	15 232,4	- 1,7	10 426,1	- 1,3	4 806,3	- 2,7
Heilbäder (ohne Seebäder)	45 169,3	+ 5,3	43 967,0	+ 5,5	1 202,3	+ 0,6
Seebäder	20 904,4	+ 11,4	20 767,5	+ 11,6	136,9	- 19,1
Luftkurorte	25 227,7	+ 3,3	24 245,6	+ 3,7	982,1	- 6,0
Erholungsorte	24 954,6	+ 9,5	23 987,6	+ 9,6	977,1	+ 7,8
Sonstige Berichtsgemeinden	19 072,1	+ 3,4	15 896,2	+ 4,0	3 176,0	+ 0,1

Nach Betriebsarten wurde im Sommer 1973 knapp die Hälfte aller Übernachtungen in den Betrieben des Beherbergungsgewerbes (48 %) gezählt. Innerhalb des Beherbergungsgewerbes (= 100 %) führten die Hotels (40 %) vor den Fremdenheimen und Pensionen (31 %), den Gasthäusern (19 %) sowie den Hotels garnis (10 %). Bezogen auf alle Betriebsarten entfielen auf die Heilstätten und Sanatorien 10 % aller Übernachtungen (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste etwa 4 Wochen), auf die Erholungs- und Ferienheime 7 %, auf die Ferienhäuser und Ferienwohnungen (Appartements, Bungalows) rd. 2 %. Die Privatquartiere wiesen - wie in den Sommerhalbjahren üblich - gleichfalls einen beachtlichen Anteil an den Übernachtungen im Sommer 1973 auf (21 %).

Betriebsart	Übernachtungen			
	Sommer- halbjahr 1973	Veränderung Shj. 1973 gegenüber Shj. 1972	Durchschnittl. Aufenthalts- dauer	Ausnutzungsgrad der Bettenkapazität
			1000	%
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	72 653,7	+ 2,7	3,4	47,6
davon:				
Hotels	28 889,1	+ 2,2	2,4	47,2
Hotels garnis	7 347,2	+ 2,8	2,5	48,4
Gasthäuser	13 681,2	+ 2,5	3,6	37,5
Fremdenheime und Pensionen	22 736,2	+ 3,4	9,5	57,3
Erholungs- und Ferienheime	9 962,0	+ 4,1	12,5	69,8
Heilstätten und Sanatorien	14 989,6	+ 5,9	28,7	90,6
Ferienhäuser, Ferienwohnungen	2 890,5	+ 54,7	12,8	42,8
Privatquartiere	32 230,7	+ 8,6	11,6	43,7
Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt 1)	17 844,0	+ 6,2	9,5	45,3

1) Schleswig-Holstein

Der Anteil der Ausländerübernachtungen (11,3 Mill.) an den Gesamtübernachtungen (150,6 Mill.) betrug rd. 7,5 %. Bemerkenswert ist, daß der Ausländeranteil seit Jahren fast unverändert etwa 8 % beträgt. Drei Viertel aller Auslandsgäste kamen aus Europa, knapp ein Fünftel aus Amerika (davon über 80 % aus den USA).

Gegenüber dem Vorjahr haben die Übernachtungen von Gästen aus den EG- und EFTA-Mitgliedsländern jeweils um gut 2 % zugenommen. Nach einzelnen Herkunftsländern war die Entwicklung aber sehr unterschiedlich. Beträchtlich gestiegen ist die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus den Niederlanden (+ 9 %), aus der Schweiz (+ 8 %), aus Dänemark (+ 5 %) und aus Österreich (+ 3 %), während sie aus Italien (- 9 %), Großbritannien (- 4 %) und Frankreich (- 3 %) wesentlich abgenommen hat. Beim Ausländerverkehr aus Übersee ist festzustellen, daß die Übernachtungen von Gästen aus den USA um nicht weniger als 13 % (241 700 Übernachtungen) zurückgegangen sind. Wegen des großen Gewichts der US-Amerikaner ist darauf der Rückgang des gesamten Verkehrs von Gästen aus dem Ausland zum größten Teil zurückzuführen. Die Japaner, deren Besucherzahl ständig gestiegen ist (Sommerhalbjahr 1973: + 11 %; Sommerhalbjahr 1972: + 31 %) haben noch einen zu geringen Anteil am Besucherstrom, als daß sie den Ausfall von Reisenden aus Amerika wettmachen könnten. Der Besucherverkehr aus den anderen Ländern - auch aus dem Ostblock - war nach wie vor von untergeordneter Bedeutung.

T a b e l l e n t e i 1

1. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Landern

Land	Ge- mein- den	In- länd. Aus- länd. Zus.	September 1973						Sommerferienjahr 1973					
			Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte	
			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Sept. 1972	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapazität	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Sept. 1972	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapazität
		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig-Holstein	135	I	206 885	+11,5	1 836 026	+ 7,4	8,9	.	1 718 439	+ 9,6	17 515 272	+ 9,1	10,2	.
		A	19 568	- 2,5	38 966	- 7,4	2,0	.	159 631	- 3,7	328 689	- 12,6	2,1	.
		Z	226 453	+10,1	1 874 992	+ 7,0	8,3	29,0	1 878 070	+ 8,3	17 843 961	+ 8,6	9,5	45,3
Hamburg	1	I	91 537	+ 8,3	178 466	+11,1	1,9	.	528 779	+ 7,5	1 006 227	+ 7,3	1,9	.
		A	49 891	+ 3,8	92 979	- 2,8	1,9	.	305 047	+ 4,3	550 578	+ 2,6	1,8	.
		Z	141 428	+ 6,6	271 445	+ 5,9	1,9	55,6	833 826	+ 6,3	1 556 805	+ 5,6	1,9	52,3
Niedersachsen	215	I	423 507	+10,7	2 416 958	+10,9	5,7	.	2 611 480	+ 9,1	16 846 616	+12,4	6,5	.
		A	52 937	+34,1	111 057	+43,4	2,1	.	312 174	+ 9,3	700 375	+16,5	2,2	.
		Z	476 444	+12,9	2 528 015	+12,1	5,3	41,5	2 923 654	+ 9,1	17 546 991	+12,6	6,0	47,2
Bremen	2	I	30 117	- 9,3	55 801	-11,9	1,9	.	165 777	-13,6	311 167	-11,9	1,9	.
		A	9 173	+25,0	17 349	+ 5,7	1,9	.	56 129	+37,0	98 935	+17,6	1,8	.
		Z	39 290	- 3,1	73 150	- 8,2	1,9	58,7	221 906	- 4,7	410 102	- 6,3	1,8	54,0
Nordrhein-Westfalen	361	I	523 632	+ 0,4	2 572 223	+ 2,6	4,9	.	2 842 584	- 0,2	14 748 896	+ 2,8	5,2	.
		A	120 205	- 4,1	263 824	- 0,8	2,2	.	703 062	+ 1,4	1 595 119	+ 5,2	2,3	.
		Z	643 837	- 0,5	2 836 047	+ 2,3	4,4	56,1	3 545 646	+ 0,1	16 344 015	+ 3,0	4,6	53,0
Hessen	405	I	369 852	- 2,8	2 272 538	+ 2,3	6,1	.	2 044 174	- 3,6	13 361 563	+ 2,6	6,5	.
		A	130 286	- 6,3	243 470	- 7,2	1,9	.	730 359	- 2,8	1 384 762	- 1,3	1,9	.
		Z	500 138	- 3,7	2 516 008	+ 1,3	5,0	58,4	2 774 533	- 3,4	14 746 325	+ 2,2	5,3	56,1
Rheinland-Pfalz	286	I	345 462	- 0,3	1 358 069	+ 0,2	3,9	.	1 584 199	- 1,7	7 067 787	+ 1,9	4,5	.
		A	74 514	-16,9	171 620	-11,4	2,3	.	474 171	-10,3	1 193 413	- 9,5	2,5	.
		Z	419 976	- 3,7	1 529 689	- 1,3	3,6	50,4	2 058 370	- 3,9	8 261 200	+ 0,1	4,0	44,6
Baden-Württemberg	609	I	682 262	+ 3,3	4 403 145	+ 3,0	6,5	.	3 984 454	+ 3,0	25 648 820	+ 3,4	6,4	.
		A	158 781	- 8,2	328 260	- 8,4	2,1	.	1 054 562	- 4,1	2 285 917	- 2,7	2,2	.
		Z	841 043	+ 0,9	4 731 405	+ 2,1	5,6	54,5	5 039 016	+ 1,4	27 934 737	+ 2,9	5,5	52,7
Bayern	667	I	1 032 413	+ 6,0	6 678 786	+ 6,0	6,5	.	6 192 983	+ 4,5	41 278 439	+ 7,5	6,7	.
		A	210 053	-10,8	451 654	-23,9	2,2	.	1 278 421	+ 0,1	2 718 417	- 3,9	2,1	.
		Z	1 242 466	+ 2,7	7 130 440	+ 3,4	5,7	48,0	7 471 404	+ 3,7	43 996 856	+ 6,7	5,9	48,6
Saarland	42	I	16 832	- 8,2	51 212	- 5,5	3,0	.	96 579	- 9,3	293 747	- 7,4	3,0	.
		A	3 830	-18,5	6 581	-27,1	1,7	.	24 275	-10,4	46 477	- 3,8	1,9	.
		Z	20 662	-10,3	57 793	- 8,6	2,8	33,3	120 854	- 9,5	340 224	- 6,9	2,8	32,2
Berlin (West)	1	I	85 871	+ 1,7	236 380	+ 8,4	2,8	.	438 634	- 5,7	1 211 304	--2,8	2,8	.
		A	25 339	+ 7,4	71 551	+ 6,2	2,8	.	135 800	+ 6,2	377 969	+ 3,0	2,8	.
		Z	111 210	+ 2,9	307 931	+ 7,9	2,8	68,2	574 434	- 3,1	1 589 273	- 1,5	2,8	57,7
Bundesgebiet	2 724	I	3 808 370	+ 3,7	22 059 604	+ 4,8	5,8	.	22 208 082	+ 2,8	139 289 838	+ 6,0	6,3	.
		A	854 577	- 5,6	1 797 311	- 9,3	2,1	.	5 233 631	- 1,1	11 280 651	- 1,3	2,2	.
		Z	4 662 947	+ 1,9	23 856 915	+ 3,6	5,1	48,0	27 441 713	+ 2,1	150 570 489	+ 5,4	5,5	49,6

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	September 1973								Sommerhalbjahr 1973							
	Ankünfte				Übernachtungen				Ankünfte				Übernachtungen			
	insge- samt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	insge- samt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	An- teil)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- samt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	insge- samt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	An- teil)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%		
10 00 GROSSSTAEDTE																
10 01 000 HOTELS	I 539286	3,7	1001672	1,1	63,1	1,9	36,7	2377646	15,5-	4328646	15,9-	62,3	1,8	26,0		
	A 322362	1,5-	585694	7,4-	36,9	1,8	21,5	1525735	9,5-	2614023	12,6-	37,7	1,7	15,7		
	Z 861648	1,7	1567566	2,2-	100,0	1,6	58,1	3903381	13,3-	6942669	14,7-	100,0	1,8	41,7		
10 02 000 HOTELS GARNIS	I 245510	0,0	529595	1,2	72,8	2,2	41,5	1310077	2,7-	2743018	1,8-	71,2	2,1	35,2		
	A 98178	8,1-	197823	11,3-	27,2	2,0	15,5	573493	4,1-	1107971	4,9-	28,8	1,9	14,2		
	Z 343688	2,4-	727418	2,5-	100,0	2,1	57,0	1883570	3,1-	3850989	2,7-	100,0	2,0	49,4		
10 10 000 GASTHOEFE	I 60925	8,1	140295	2,4-	85,1	2,3	31,1	342477	2,8	807497	1,4-	82,9	2,4	29,4		
	A 10954	7,4-	24629	16,5-	14,9	2,2	5,5	75228	8,9-	167034	8,5-	17,1	2,2	6,1		
	Z 71879	5,4	164924	4,8-	100,0	2,3	36,6	417705	0,5	974531	2,7-	100,0	2,3	35,5		
10 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 88552	3,5-	241468	1,7-	77,0	2,7	40,2	498968	0,1-	1325170	1,5-	76,6	2,7	36,1		
	A 29333	5,9-	7292	16,2-	23,0	2,5	12,0	162065	10,7-	404362	13,1-	23,4	2,5	11,0		
	Z 117685	4,1-	313760	5,5-	100,0	2,7	52,2	661033	2,9-	1729532	4,5-	100,0	2,6	47,2		
10 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 934273	2,3	1913030	0,5	68,5	2,0	37,8	4986663	0,1-	10036917	0,7-	68,1	2,0	32,5		
	A 460827	3,4-	88038	9,4-	31,5	1,9	17,4	2558587	0,4	4703713	2,1-	31,9	1,8	15,2		
	Z 1395100	0,3	2793688	2,8-	100,0	2,0	55,2	7545250	0,0	14740630	1,1-	100,0	2,0	47,8		
10 30 000 ERHOLUNGS-,FERIENH.	I 1868 115,5		10236	12,4	98,6	5,5	60,5	7337	49,5	53811	10,1	96,6	7,3	52,1		
	A 98 ***		145	559,1	1,4	1,5	0,9	395	840,5	1885	334,3	3,4	4,8	1,8		
	Z 1966 125,2		10381	13,7	100,0	5,3	61,4	7732	56,2	55696	12,9	100,0	7,2	54,0		
10 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 549 27,4		17298	25,0	99,6	31,5	84,1	3595	14,8	105694	18,0	99,7	29,4	84,2		
	A 7 250,0		75	167,9	0,4	10,7	0,4	18	80,0	266	84,7	0,3	14,8	0,2		
	Z 556 28,4		17373	25,3	100,0	31,2	84,4	3613	15,0	105960	18,1	100,0	29,3	84,4		
10 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 6 76			70,4	12,7	25,3		20		217		35,6	10,9	11,9		
	A 2 32			29,6	16,0	10,7		54		392		64,4	7,3	21,4		
	Z 8 108			100,0	13,5	36,0		74		609		100,0	8,2	33,3		
10 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 936696 2,4		1940640	0,8	68,8	2,1	38,1	4997615	0,1-	10196639	0,5-	68,4	2,0	32,8		
	A 460934 3,4-		880690	9,4-	31,2	1,9	17,3	2559054	0,4	4706256	2,0-	31,6	1,8	15,1		
	Z 1397630 0,4		2821530	2,6-	100,0	2,0	55,3	7556660	0,1	14902895	1,0-	100,0	2,0	47,9		
10 66 000 NICHT AUFGETEILT	I 19844 28,8-		36447	32,2-	73,1	1,8	33,9	122423	27,0-	229481	26,9-	69,6	1,9	35,0		
	A 7632 31,3-		13423	33,4-	26,9	1,8	12,5	63483	19,6-	100027	26,3-	30,4	1,6	15,3		
	Z 27476 29,5-		49670	32,5-	100,0	1,8	46,4	185906	24,6-	329508	26,7-	100,0	1,8	50,3		
10 69 000 INSGESAMT	I 956540 1,5		1977087	0,1-	68,9	2,1	38,0	5120038	0,9-	10426120	1,3-	68,4	2,0	32,8		
	A 468566 4,0-		894313	9,8-	31,1	1,9	17,2	2622537	0,2-	4806283	2,7-	31,6	1,8	15,1		
	Z 1425106 0,4-		2871400	3,4-	100,0	2,0	55,2	7742575	0,7-	15232403	1,7-	100,0	2,0	48,0		
29 00 HEILBAUER																
29 01 000 HOTELS	I 209556 7,0		1130621	7,8	91,8	5,4	57,2	1097914	4,1	5876177	5,5	90,3	5,4	48,8		
	A 39675 11,8-		101257	6,6-	8,2	2,6	5,1	239280	3,0-	627979	2,8-	9,7	2,6	5,2		
	Z 249231 3,5		1232078	6,5	100,0	4,9	62,4	1337194	2,8	6504156	4,6	100,0	4,9	54,0		
29 02 000 HOTELS GARNIS	I 36666 8,8		257270	8,1	95,0	7,0	63,4	205591	13,4	1318706	4,0	94,3	6,4	53,3		
	A 5220 5,3		13420	9,6	5,0	2,6	3,3	33246	19,2	80269	14,9	5,7	2,4	3,2		
	Z 41886 8,3		270690	8,2	100,0	6,5	66,8	238837	14,1	1398975	4,5	100,0	5,9	56,6		
29 10 000 GASTHOEFE	I 46448 5,4		251044	0,8	95,8	5,4	41,6	269824	8,4	1453321	1,8	94,1	5,4	39,3		
	A 4473 14,0-		11000	8,5-	4,2	2,5	1,8	34039	4,0-	90726	0,8	5,9	2,7	2,5		
	Z 50921 3,3		262644	0,4	100,0	5,2	43,4	303863	6,8	1544047	1,7	100,0	5,1	41,8		
29 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 120265 7,3		1993084	3,6	99,0	16,6	73,4	688861	4,7	11001510	1,6	98,7	16,0	66,4		
	A 3669 9,2-		20263	19,2-	1,0	5,5	0,7	24351	1,3-	143525	0,2-	1,3	5,9	0,9		
	Z 123934 6,7		2013347	3,3	100,0	16,2	74,2	713212	4,5	11145035	1,6	100,0	15,6	67,3		
29 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 412935 7,0		3632819	5,0	96,1	8,8	63,7	2262190	5,6	19649714	2,9	95,4	8,7	56,5		
	A 53037 10,4-		145540	7,5-	3,9	2,8	2,6	330916	1,2-	942499	0,8-	4,6	2,8	2,7		
	Z 465972 4,7		3778759	4,4	100,0	8,1	66,3	2593106	4,7	20592213	2,7	100,0	7,9	59,2		
29 30 000 ERHOLUNGS-,FERIENH.	I 37220 8,9		616698	5,2	99,4	16,6	81,2	229119	4,1	3630487	5,8	98,8	15,8	78,3		
	A 465 15,9-		3934	32,8-	0,6	8,5	0,5	4748	19,4	45777	17,3	1,2	9,6	1,0		
	Z 37685 8,5		620632	4,8	100,0	16,5	81,7	233667	4,4	3676264	5,9	100,0	15,7	79,3		
29 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 67424 6,7		1979941	5,3	99,5	29,4	92,7	412696	7,1	11881148	6,2	99,5	28,8	91,2		
	A 991 27,9		10116	9,1	0,5	10,2	0,5	5435	18,5	63471	2,6	0,5	11,7	0,5		
	Z 68415 6,9		199057	5,3	100,0	29,1	93,2	417504	7,3	11944619	6,1	100,0	28,6	91,7		
29 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 5400 59,4		62392	57,6	97,9	11,6	21,2	43002	120,1	520271	91,5	96,4	12,1	29,0		
	A 149 70,3-		1337	35,1-	2,1	9,0	0,5	1766	45,8-	19620	14,3-	3,6	11,1	1,1		
	Z 5549 42,6		63729	53,0	100,0	11,5	21,7	44768	96,4	539891	83,3	100,0	12,1	30,1		
29 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 522979 7,5		6291850	5,4	97,5	12,0	70,8	2946380	6,5	35681620	5,0	97,1	12,1	65,8		
	A 54642 10,5-		161327	7,8-	2,5	3,0	1,8	342865	1,1-	1071367	0,2-	2,9	3,1	2,0		
	Z 577621 5,5		6453177	5,1	100,0	11,2	72,6	3289245	5,6	36752987	4,8	100,0	11,2	67,8		
29 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 91181 17,1		1363389	11,2	98,7	15,0	56,7	537860	9,8	7630186	9,0	98,4	14,2	52,0		
	A 1939 9,4		18043	16,0-	1,3	9,3	0,8	12801	16,9	125094	10,5	1,6	9,8	0,9		
	Z 93120 17,0		1381432	10,7	100,0	14,8	57,4	550661	9,9	7755280	9,1	100,0	14,1	52,9		
29 66 000 NICHT AUFGETEILT	I 8603 10,6-		110046	3,6-	99,4	12,5	68,6	58146	3,3-	655166	6,4-	99,1	11,3	67,0		
	A 350 11,6-		552	41,2-	0,6	1,9	0,4	3397	17,0-	5876	26,1-	0,9	1,7	0,6		
	Z 9153 10,7-		110698	3,9-	100,0	12,1	69,0	61543	4,1-	661042	6,6-	100,0	10,7	67,6		
29 69 000 INSG																

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	September 1973										Sommerhalbjahr 1973											
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen				Sommerhalbjahr 1973			
	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil ¹⁾	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
(I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)																						
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	%	
30 00 SEEBAEDER																						
30 01 000 HOTELS	I	19076	1+3-	91679	2+8	96+3	4+8	38+6	124207	9+1-	696644	0+4	98+6	5+6	48+0							
	A	627	46+5	1573	66+6	1+7	2+5	0+7	4202	17+9	9848	27+5	1+4	2+3	0+7							
	Z	19703	0+3-	93452	3+5	100+0	4+7	39+3	128409	8+5-	706492	0+7	100+0	5+5	48+7							
30 02 000 HOTELS GARNIS	I	4206	36+9	17350	49+4	97+5	4+1	39+1	25184	28+6	104142	31+6	97+4	4+1	38+5							
	A	81	64+2-	450	7+4	2+5	5+6	1+0	535	22+0-	2830	77+5	2+6	5+3	1+0							
	Z	4267	30+0	17800	48+0	100+0	4+2	40+1	25719	26+9	106972	32+5	100+0	4+2	39+5							
30 10 000 GASTHÖFE	I	882	25+7-	5303	12+7	99+3	6+0	21+1	7407	11+3-	49238	5+4-	99+2	6+6	32+1							
	A	2	40	0	0	0	20+0	0+2	46	88+0	389	342+0	0+8	8+5	0+3							
	Z	884	25+5-	5343	13+6	100+0	6+0	21+3	7453	11+0-	49627	4+8-100+0	6+7	32+4								
30 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I	15661	23+3	207286	11+0	99+8	13+2	35+0	133112	14+7	1741747	11+2	99+8	13+1	48+2							
	A	43	12+2-	344	49+6	0+2	8+0	0+1	422	2+3-	3450	10+6	0+2	8+2	0+1							
	Z	15724	23+2	207630	11+0	100+0	13+2	35+0	133534	14+6	1745197	11+2	100+0	13+1	48+2							
30 29 000 BEHERB.GEWERBE	I	39845	9+8	321618	10+0	99+3	8+1	35+7	289910	3+3	2591771	8+4	99+4	8+9	47+2							
	A	753	7+1	2407	51+1	0+7	3+2	0+3	5205	10+6	16517	31+9	0+6	3+2	0+3							
	Z	40598	9+7	324225	10+3	100+0	8+0	36+0	295115	3+4	2608288	8+5	100+0	8+8	47+5							
30 30 000 ERHOLUNGS-,FERIENH.	I	12016	73+1	135525	8+3	99+9	11+3	67+4	76424	47+3	886219	7+7	100+0	11+6	72+3							
	A	6	200+0	114	***	0+1	19+0	0+1	60	185+7	440	63+6	0+0	7+3	0+0							
	Z	12022	73+1	135639	8+4	100+0	11+3	67+5	76484	47+3	886659	7+7	100+0	11+6	72+3							
30 40 000 HEILST.U.SANAT.	I	338	26+1	8756	29+2	100+0	25+9	104+6	1596	18+6	51691	14+4	100+0	32+4	101+2							
	A	0	0	0	0	0	0+0	0+0	1596	18+6	51691	14+4	100+0	32+4	101+2							
30 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I	4252	75+0	70432	73+1	99+7	16+6	27+9	42856	114+5	664629	101+2	99+8	15+5	43+1							
	A	24	242+9	23	82+3	0+3	9+9	0+1	148	74+1	1565	117+1	0+2	10+6	0+1							
	Z	4276	75+5	70669	73+1	100+0	16+5	27+9	43004	114+4	666196	101+3	100+0	15+5	43+2							
30 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I	56451	22+9	536631	15+4	99+5	9+5	39+4	410786	16+1	4194310	16+8	99+6	10+2	50+5							
	A	783	10+0	2758	59+9	0+5	3+5	0+2	5413	12+5	18522	37+1	0+4	3+4	0+2							
	Z	57234	22+7	539289	15+5	100+0	9+4	39+6	416199	16+0	4212832	16+9	100+0	10+1	50+7							
30 60 000 PRIVATQUARTIERE	I	16462	1+2	209949	20+4	99+9	12+8	19+9	191618	9+5	2513314	20+5	99+8	13+1	39+1							
	A	32	37+3-	260	25+1-	0+1	8+1	0+0	465	45+2-	3798	35+1-	0+2	8+2	0+1							
	Z	16494	1+0	210209	20+3	100+0	12+7	19+9	192083	9+3	2517112	20+3	100+0	13+1	39+2							
30 66 000 NICHT AUFGETEILT	I	116194	15+9	1440032	7+4	99+3	12+4	28+7	1076627	11+1	14059831	8+8	99+2	13+1	45+9							
	A	3771	1+1	10395	14+0-	0+7	2+8	0+2	27521	19+5-	114587	23+5-	0+8	4+2	0+4							
	Z	119965	15+4	1450427	7+2	100+0	12+1	28+9	1104148	10+0	14174418	8+4	100+0	12+8	46+3							
30 69 000 INSGESAMT	I	189107	16+4	2186512	10+4	99+4	11+6	29+4	1679031	12+1	20767455	11+6	99+3	12+4	45+8							
	A	4586	2+1	13413	5+3-	0+6	2+9	0+2	33399	16+2-	136907	19+1-	0+7	4+1	0+3							
	Z	193693	16+0	2199925	10+3	100+0	11+4	29+6	1712430	11+3	20904362	11+4	100+0	12+2	46+1							
40 00 LUFTKURORTE																						
40 01 000 HOTELS	I	135051	4+3	571254	5+0	91+7	4+2	49+8	709460	2+5	3086704	3+2	89+8	4+4	44+1							
	A	21224	21+8-	51762	24+1-	8+3	2+4	4+5	133354	15+0-	350862	12+2-	10+2	2+6	5+0							
	Z	156275	0+2-	623016	1+7	100+0	4+0	54+3	842814	0+8-	3437566	1+4	100+0	4+1	49+1							
40 02 000 HOTELS GARNIS	I	17837	10+0	103420	19+6	96+2	5+8	50+9	101193	9+1	599183	30+4	95+4	5+9	48+4							
	A	1709	14+5-	4102	20+8-	3+8	2+4	2+0	11421	14+6-	29217	11+2-	4+6	2+6	2+4							
	Z	19546	7+3	107522	17+3	100+0	5+3	52+9	112614	6+1	628400	27+6	100+0	5+6	50+7							
40 10 000 GASTHÖFE	I	72890	1+6	429987	0+4	95+6	5+9	40+7	444281	1+2	2628486	2+9	93+7	5+9	40+8							
	A	6447	7+1-	19719	9+8-	4+4	3+1	1+9	55384	3+1-	177041	0+3-	6+3	3+2	2+7							
	Z	79337	0+9	449706	0+1-100+0	5+7	4+2	4+6	499665	0+7	2805527	2+7	100+0	5+6	43+5							
40 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I	47626	3+1	568678	3+0	98+5	11+9	53+7	279899	1+8	3425922	4+9	97+9	11+5	53+0							
	A	1903	28+2-	8812	41+0-	1+5	4+6	0+8	14115	17+7-	72805	20+1-	2+1	5+2	1+1							
	Z	49529	1+4	577490	1+8	100+0	11+7	54+5	312014	0+7	3498727	4+2	100+0	11+2	54+1							
40 29 000 BEHERB.GEWERBE	I	273404	3+7	1673339	3+8	98+2	6+1	48+3	155233	2+4	9740295	5+0	93+9	6+3	46+1							
	A	31283	19+3-	84395	23+4-	4+8	2+7	2+4	214274	12+4-	629925	10+2-	6+1	2+9	3+0							
	Z	304687	0+6	1757734	2+1	100+0	5+8	50+7	1767107	0+3	10370220	4+0	100+0	5+9	49+0							
40 30 000 ERHOLUNGS-,FERIENH.	I	23307	0+8	310979	5+2-	98+0	13+3	65+2	152218	0+5	1980359	0+6-	97+3	13+0	68+1							
	A	476	0+6	6393	2+8	2+0	13+4	1+3	4483	6+3-	55022	6+5-	2+7	12+3	1+9							
	Z	23783	0+8	317572	5+0-100+0	13+3	66+6	156701	0+3	2035381	0+7-	100										

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	September 1973										Sommerhalbjahr 1973										
	Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen				Sommerhalbjahr 1973		
	insge- sammt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	insge- sammt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- sammt	Veränd. gegen- über Shj. 1972	insge- sammt	Veränd. gegen- über Shj. 1972	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	insge- sammt	Veränd. gegen- über Shj. 1972	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%		Tage	%		
50 00 ERHOLUNGSORTE																					
50 01 000 HOTELS	I	106439	18,5	385213	11,4	91,7	3,6	44,9	575689	13,4	2205810	12,0	89,7	3,8	42,1						
	A	13659	2,1	34645	3,0	8,3	2,5	4,0	95424	14,2	252585	16,8	10,3	2,6	4,8						
	Z	120098	16,4	419858	10,6	100,0	3,5	48,9	671113	13,5	2458395	12,3	100,0	3,7	46,9						
50 02 000 HOTELS GARNIS	I	8293	8,8	32524	0,3	93,5	3,9	41,6	46202	13,0	179341	1,1-	91,8	3,9	37,6						
	A	802	8,7	2244	20,4-	6,5	2,8	2,9	5641	7,9-	16114	8,8-	8,2	2,9	3,4						
	Z	9095	8,8	34768	1,4-100,0		3,8	44,5	51843	12,5-	195455	1,8-100,0		3,8	41,0						
50 10 000 GASTHOEFE	I	110818	1,3	678543	5,3	96,8	6,1	37,7	696594	0,4	4259090	6,1	95,0	6,1	38,8						
	A	6833	7,0-	22415	14,8-	3,2	3,3	1,2	61151	3,5-	224863	2,7-	5,0	3,7	2,0						
	Z	117651	0,7	700958	4,5	100,0	6,0	39,0	757745	0,0	4483953	5,6	100,0	5,9	40,9						
50 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I	44547	15,1	552530	12,9	98,5	12,4	51,9	281281	12,9	3354799	12,6	98,1	11,9	51,6						
	A	1529	3,9	8244	7,7-	1,5	5,4	0,8	10834	14,1-	64400	4,1	1,9	5,9	1,0						
	Z	46076	14,7	560774	12,5	100,0	12,2	52,7	292115	11,6	3419199	12,5	100,0	11,7	52,6						
50 29 000 BEHERB.GEWERBE	I	270097	9,3	1648810	9,0	96,1	6,1	43,4	1599766	6,4	9999040	9,3	94,7	6,3	43,1						
	A	22823	1,1-	67548	5,8-	3,9	3,0	1,8	173050	4,5	557962	5,1	5,3	3,2	2,4						
	Z	292920	8,4	1716358	8,4	100,0	5,9	45,2	1772816	6,2	10557002	9,1	100,0	6,0	45,5						
50 30 000 ERHOLUNGS-+FERIENH.	I	28563	5,3	336849	0,9-	98,9	11,8	50,1	193873	7,9	2223651	6,0	97,5	11,5	62,9						
	A	602	9,6-	3759	40,0-	1,1	6,2	0,6	6036	2,6-	57369	19,6	2,5	9,5	1,6						
	Z	29165	5,0	340603	1,6-100,0		11,7	58,8	199909	7,5	2281020	6,3	100,0	11,4	64,5						
50 40 000 HEILST.U.SANAT.	I	5924	7,0	205364	16,1	99,6	34,7	89,1	43239	14,1	1233900	13,0	99,5	28,5	87,7						
	A	51	1,9-	865	22,9-	0,4	17,0	0,4	811	1,9	6356	6,9	0,5	7,8	0,5						
	Z	5975	6,9	206229	15,9	100,0	34,5	89,5	44050	13,0	1240256	13,0	100,0	28,2	88,2						
50 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I	6520	12,9	82566	6,9	82,6	12,7	42,9	41568	16,1	533444	10,6	78,1	12,8	45,4						
	A	1492	41,6	17392	63,2	17,4	11,7	9,0	12456	18,1	149353	20,2	21,9	12,0	12,7						
	Z	8012	17,3	99958	13,7	100,0	12,5	51,9	54024	16,5	682797	12,6	100,0	12,6	58,2						
50 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I	311104	9,0	2273589	7,9	96,2	7,3	47,3	1878446	6,9	13990035	9,2	94,8	7,4	47,8						
	A	24968	0,5	89564	0,2-	3,8	3,6	1,9	192353	5,0	771040	8,7	5,2	4,0	2,6						
	Z	336072	8,3	2363153	7,6	100,0	7,0	49,2	2070799	6,7	14761075	9,1	100,0	7,1	50,4						
50 60 000 PRIVATQUARTIERE	I	101094	10,2	1224260	9,7	97,7	12,1	34,2	706248	9,8	8832838	10,1	97,9	12,5	40,5						
	A	2707	22,3-	28301	13,4-	2,3	10,5	0,8	21696	2,9	193274	5,4	2,1	8,9	0,9						
	Z	103801	9,0	1252561	9,1	100,0	12,1	35,0	727944	9,6	9026112	10,0	100,0	12,4	41,4						
50 66 000 NICHT AUFGETEILT	I	11162	1,8	83075	1,2-	97,8	7,4	14,1	117045	10,1	1164678	9,9	98,9	10,0	32,4						
	A	956	13,8-	1896	22,2	2,2	1,9	0,3	8372	4,7-	12745	9,8-	1,1	1,5	0,4						
	Z	12118	0,4	84921	0,7-100,0		7,0	14,4	125417	9,0	1177423	9,6	100,0	9,4	32,8						
50 69 000 INSGESAMT	I	423360	9,1	3580924	8,3	96,8	8,5	39,9	2701739	7,8	23987551	9,6	96,1	8,9	43,9						
	A	28631	2,7-	119711	3,4-	3,2	4,2	1,3	222421	4,4	977059	7,8	3,9	4,4	1,8						
	Z	451991	8,2	3700635	7,9	100,0	8,2	41,3	2924160	7,5	24964610	9,5	100,0	8,5	45,6						
60 00 SONSTIGE GEMEINDEN																					
60 01 000 HOTELS	I	640928	1,0-	1086301	1,8	79,5	1,7	35,2	3418903	2,9-	5799246	0,3-	76,3	1,7	30,8						
	A	173122	4,5-	280224	6,0-	20,5	1,6	9,1	1125071	0,9-	1797655	1,2-	23,7	1,6	9,6						
	Z	814050	1,7-	1365265	0,1	100,0	1,7	44,3	4543974	2,4-	7596901	0,5-	100,0		40,4						
60 02 000 HOTELS GARNIS	I	91598	2,3	169030	8,7	82,0	1,8	35,3	518082	2,6	941681	8,1	80,7	1,8	32,2						
	A	18727	6,0	37020	15,9	18,0	2,0	7,7	121473	0,2-	224735	7,6	19,3	1,9	7,7						
	Z	110325	2,9	206050	9,9	100,0	1,9	43,0	639555	2,0	1166416	8,0	100,0	1,8	39,9						
60 10 000 GASTHOEFE	I	252521	1,9	544506	0,0-	87,7	2,2	26,6	1468345	1,5	3266217	1,4-	85,4	2,2	26,1						
	A	42723	3,9-	76611	9,1-	12,3	1,8	3,7	311677	1,5-	557290	3,0-	14,6	1,8	4,5						
	Z	295244	1,0	621117	1,2-100,0		2,1	30,3	1780022	0,9	3823507	0,7	100,0	2,1	30,6						
60 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I	422727	1,0-	188026	5,8-	92,3	4,4	40,1	243744	4,7	1079641	3,1-	90,1	4,4	37,8						
	A	6384	5,6-	15775	11,2-	7,7	5,3	3,4	48473	2,0	118905	0,5-	9,9	2,5	4,2						
	Z	49111	0,1	203801	6,3-100,0		4,1	43,5	292127	4,2	1198546	2,8-	100,0	4,1	41,9						
60 29 000 BEHERB.GEWERBE	I	1027774	0,1	1987863	1,1	82,9	1,9	32,7	569074	1,0-	11086785	0,6	80,4	2,0	29,9						
	A	240956	3,7-	409630	5,2-	17,1	1,7	6,7	1606694	0,9-	2698585	0,9-	19,6	1,7	7,3						
	Z	1268730	0,6-	2397493	0,0	100,0	1,9	39,4	7255768	1,0-	13785370	0,3	100,0	1,9	37,2						
60 30 000 ERHOLUNGS-+FERIENH.	I	19919	5,9-	15357	4,2-	97,8	7,7	50,1	114119	4,1-	980440	0,2-	95,5	8,6	52,4						
	A	685	16,3-	3406	15,4-	2,2	5,0	1,1	7013	0,2-	46545	0,9-	4,5	6,6	2,5						
	Z	20604	6,3-	156983	4,4-100,0		7,6	51,2	121132	3,9-	1026985	0,3-	100,0	8,5	54,9						

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	September 1973								Sommerhalbjahr 1973							
	Ankünfte				Übernachtungen				Ankünfte				Übernachtungen			
	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- nutzung	insge- sammt	Verand. gegen- über Sept. 1972	insge- sammt	Verand. gegen- über Shj. 1972	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	%
99 00 INSGESAMT																
99 01 000 HOTELS	I 1650336	3,0	4267140	4,5	84,2	2,6	42,5	8761314	0,4	22825813	2,9	79,0	2,6	37,3		
	A 570669	4,0-	1055355	7,6-	19,8	1,8	10,5	3345155	0,3-	6063275	0,3-	21,0	1,8	9,9		
	Z 2221005	1,1	5322495	1,8	100,0	2,4	53,0	12106446	0,6	28890084	2,2	100,0	2,4	47,2		
99 02 000 HOTELS GARNIS	I 404110	1,8	1109189	5,9	81,3	2,7	44,6	2206320	0,4	5886071	4,1	80,1	2,7	38,8		
	A 124717	5,9-	255059	7,5-	18,7	2,0	10,3	745809	2,0-	1461136	2,3-	19,9	2,0	9,6		
	Z 528627	0,1-	1368448	3,1	100,0	2,6	54,9	2952139	0,5-	7347207	2,8	100,0	2,5	48,4		
99 10 000 GASTHOEFE	I 544484	2,0	2050278	1,8	93,0	3,8	34,3	3228928	1,8	12463849	3,1	91,1	3,9	34,1		
	A 71432	5,8-	154414	11,2-	7,0	2,2	2,6	537525	3,2-	1217343	3,1-	8,9	2,3	3,3		
	Z 615916	1,6	2204692	0,7	100,0	3,6	36,8	3766453	1,1	13681192	2,5	100,0	3,6	37,5		
99 20 000 FREMDENH.-U.PENS.	I 359398	4,5	3751072	4,2	96,8	10,4	57,7	2143865	4,7	21928789	3,9	96,4	10,2	55,3		
	A 42861	7,1-	125730	18,0-	3,2	2,9	1,9	260260	8,3-	807447	8,7-	3,6	3,1	2,0		
	Z 402259	3,2	3876802	3,3	100,0	9,6	59,6	2404125	3,1	22736236	3,4	100,0	9,5	57,3		
99 29 000 BEHERB.-GEWERBE	I 2958328	3,0	11177679	4,0	87,5	3,8	44,7	16340436	1,2	63104522	3,4	86,9	3,9	41,4		
	A 809679	4,6-	1590558	8,9-	12,5	2,0	6,4	4888726	0,6-	9594201	1,8-	13,1	2,0	6,3		
	Z 3768007	1,2	12768237	2,2	100,0	3,4	51,1	21229162	0,8	72653723	2,7	100,0	3,4	47,6		
99 30 000 ERHOLUNGS-, FERIENH.	I 122693	8,4	1563864	1,0	98,9	12,7	66,8	773097	6,3	9754967	4,0	97,9	12,6	68,3		
	A 2332	7,4-	17751	20,7-	1,1	7,6	0,8	22735	3,1	207038	7,0	2,1	9,1	1,5		
	Z 125225	9,6	1581015	0,7	100,0	12,6	67,6	795825	6,2	9962005	4,1	100,0	12,5	69,8		
99 40 000 HEILST.-U.SANAT.	I 82407	6,0	2479090	5,6	99,4	30,1	91,4	515778	8,2	14896187	5,9	99,4	28,9	90,0		
	A 1205	9,6	14691	2,0-	0,6	12,2	0,5	7319	7,0	93459	6,2-	0,6	12,8	0,6		
	Z 83612	6,7	2493781	5,5	100,0	29,8	92,0	523097	8,1	14989646	5,9	100,0	28,7	90,6		
99 51 000 FERIENH.-FERIENWOHN.	I 24998	48,7	322892	35,6	92,1	12,9	29,2	197590	70,7	2600318	56,1	90,0	13,2	38,5		
	A 2964	47,0	27547	79,9	7,9	9,3	2,5	28789	40,7	290147	43,6	10,0	10,1	4,3		
	Z 27962	48,5	350439	38,3	100,0	12,5	31,1	226379	66,2	2890465	54,7	100,0	12,8	42,8		
99 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE. I	J 3188626	3,5	15543525	4,5	90,4	4,9	49,9	17826894	2,1	90355994	4,9	89,9	5,1	47,5		
	A 816180	4,5-	1650347	8,2-	9,6	2,0	5,3	4947569	0,4-	10139845	0,7-	10,1	2,0	5,3		
	Z 4004806	1,6	17194072	3,1	100,0	4,3	55,2	22774463	1,5	100495839	4,3	100,0	4,4	52,9		
99 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 412859	6,6	4680053	6,4	97,7	11,3	38,7	2662749	8,3	31418572	8,7	97,5	11,8	42,6		
	A 18829	28,0-	107798	18,7-	2,3	5,7	0,9	126431	1,8-	812117	3,2	2,5	6,4	1,1		
	Z 431688	4,5	4787851	5,7	100,0	11,1	39,6	2789180	7,8	32236689	8,6	100,0	11,6	43,7		
99 66 000 NICHT AUFGETEILT	I 206885	1,5	1836026	4,1	97,9	8,9	28,4	1718439	2,6	17515272	7,0	98,2	10,2	44,5		
	A 19568	21,0-	38966	23,8-	2,1	2,0	0,6	159631	17,2-	328689	22,6-	1,8	2,1	0,8		
	Z 226453	1,0	1874992	3,3	100,0	8,3	29,0	1878070	0,6	17843961	6,2	100,0	9,5	45,3		
99 69 000 INSGESAMT	I 3808370	3,7	22059604	4,8	92,5	5,8	44,4	22208082	2,8	139289838	6,0	92,5	6,3	45,9		
	A 854577	5,6-	1797311	9,3-	7,5	2,1	3,6	5233631	1,1-	11280651	1,3-	7,5	2,2	3,7		
	Z 4662947	1,9	23856915	3,6	100,0	5,1	48,0	27441713	2,1	150570489	5,4	100,0	5,5	49,6		

1) Anteil der Inlander bzw. Ausländer an allen Übernachtungen der jeweiligen Betriebsart.

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im September 1973 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthaltsdauer	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
UNTER 10 000 EINWOHNER	I 1 623 905	42,6	13 881 209	62,9	8,5	
	A 167 909	19,6	448 494	25,0	2,7	
	Z 1 791 814	38,4	14 329 703	60,1	8,0	
10 000 BIS UNTER 20 000 EINWOHNER	I 525 133	13,8	3 599 143	16,3	6,9	
	A 66 556	7,8	154 889	8,6	2,3	
	Z 591 689	12,7	3 754 032	15,8	6,3	
20 000 " " 50 000 "	I 435 979	11,5	1 476 003	6,7	3,4	
	A 98 927	11,6	197 670	11,0	2,0	
	Z 534 906	11,5	1 673 673	7,0	3,1	
50 000 " " 100 000 "	I 195 498	5,1	587 000	2,7	3,0	
	A 44 051	5,2	83 634	4,7	1,9	
	Z 239 549	5,2	670 634	2,8	2,8	
100 000 " " 200 000 "	I 242 753	6,4	460 646	2,1	1,9	
	A 84 798	9,9	137 546	7,6	1,6	
	Z 327 551	7,0	598 192	2,5	1,8	
200 000 " " 500 000 "	I 181 240	4,8	365 541	1,7	2,0	
	A 69 958	8,2	119 357	6,6	1,7	
	Z 251 198	5,4	484 898	2,0	1,9	
500 000 " " 1 MILL. "	I 244 446	6,4	540 803	2,4	2,2	
	A 147 223	17,2	277 174	15,4	1,9	
	Z 391 669	8,4	817 977	3,4	2,1	
UEBER 1 MILL. EINWOHNER	I 305 904	8,0	661 599	3,0	2,2	
	A 171 221	20,0	367 879	20,5	2,1	
	Z 477 125	10,2	1 029 478	4,3	2,2	
NICHT AUFGETEILT	I 53 512	1,4	487 660	2,2	9,1	
	A 3 934	0,5	10 658	0,6	2,7	
	Z 57 446	1,2	498 328	2,1	8,7	
INSGESAMT	I 3 808 370	100	22 059 604	100	5,8	
	A 854 577	100	1 797 311	100	2,1	
	Z 4 662 947	100	23 856 915	100	5,1	

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	September 1973												Sommerhalbjahr 1973													
	Ankünfte				Übernachtungen				Ankünfte				Übernachtungen													
	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer An-1)	Betten- aus- nutzung	insgesamt	Veränd. gegen- über Shj. 1972	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer An-1)	Betten- aus- nutzung	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer An-1)	Betten- aus- nutzung	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer An-1)	Betten- aus- nutzung	insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Aufent- halts- dauer An-1)	Betten- aus- nutzung		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
01 000 HOTELS																										
01 1 1 - 9 BETTEN I	11700	0,7-	26978	7,1- 87,7	2,3	25,7	63981	4,1-	151010	5,5- 86,9	2,4	23,6														
I A 1599	3,6		3772	15,4 12,3	2,4	3,6	9675	6,8-	22738	3,4- 13,1	2,4	3,6														
I Z 13299	0,2-		30750	4,8-100,0	2,3	29,3	73656	4,4-	173748	5,2-100,0	2,4	27,2														
01 2 10 - 19 BETTEN I	133559	1,1-	322731	0,6 89,8	2,4	33,1	739128	3,5-	1811898	2,1- 88,0	2,5	30,5														
I A 16538	4,5-		36537	4,0- 10,2	2,2	3,8	109622	2,1-	247705	2,8- 12,0	2,3	4,2														
I Z 150097	1,5-		359268	0,1 100,0	2,4	36,9	848750	3,4-	2059606	2,2-100,0	2,4	34,7														
01 3 20 - 49 BETTEN I	591762	2,6-	1554664	0,1 88,7	2,6	43,0	3210683	3,3-	8484243	0,4- 86,6	2,6	36,5														
I A 95989	10,9-		198861	18,3- 11,3	2,1	5,5	630360	9,2-	1317647	8,0- 13,4	2,1	6,0														
I Z 687751	3,9-		1753525	2,4-100,0	2,5	48,5	3841043	4,3-	9801890	1,5-100,0	2,6	44,4														
01 4 50 - 99 BETTEN I	450449	0,1	1257275	2,1 83,4	2,8	48,5	2386479	2,1-	6717911	0,8 81,3	2,8	42,5														
I A 141136	13,6-		249576	14,1- 16,6	1,8	9,6	911954	7,1-	1541869	7,7- 18,7	1,7	9,7														
I Z 591585	3,6-		1506551	1,0-100,0	2,5	58,1	3298433	3,5-	8259780	0,9-100,0	2,5	52,2														
01 5 100 UND MEHR BETTEN I	462866	14,7	1105492	14,7 66,1	2,4	40,2	2361043	9,1	5660751	11,6 65,9	2,4	33,8														
I A 315407	2,8		566609	0,9- 33,9	1,8	20,6	1683521	10,0	2933313	7,6 34,1	1,7	17,5														
I Z 778273	9,6		1672101	8,9 100,0	2,1	60,9	4044564	9,5	8594064	10,2 100,0	2,1	51,3														
01 9 SUMME	I 1650336	2,3	4267140	3,9 80,2	2,6	42,5	8761314	0,4-	22825813	2,2 79,0	2,6	37,3														
I A 570669	4,5-		1055355	8,1- 19,8	1,8	10,5	3345132	0,4	6063275	0,9- 21,0	1,8	9,9														
I Z 2221005	0,4		5322495	1,2 100,0	2,4	53,0	12106446	0,2-	28889088	1,6 100,0	2,4	47,2														
02 000 HOTELS GARNIS																										
02 1 1 - 9 BETTEN I	5923	9,8	27868	21,6 93,4	4,7	44,9	32643	9,7	155519	22,4 92,0	4,8	41,1														
I A 698	11,1-		1982	17,9- 6,6	2,8	3,2	4485	7,4-	13470	5,6- 8,0	3,0	3,6														
I Z 6621	7,2		29850	17,9 100,0	4,5	48,1	37128	7,3	168989	19,6 100,0	4,6	44,6														
02 2 10 - 19 BETTEN I	46749	1,0	180677	11,1 90,1	3,9	43,2	264972	0,1-	1012709	10,0 89,7	3,8	39,7														
I A 7736	2,1		19933	3,9 9,9	2,6	4,8	44574	6,3-	116314	0,7- 10,3	2,6	4,6														
I Z 54485	1,2		200610	10,3 100,0	3,7	48,0	309546	1,1-	1129023	8,8 100,0	3,6	44,3														
02 3 20 - 49 BETTEN I	182281	5,4	516232	5,7 85,1	2,8	45,5	1001619	3,6	2740400	3,6 84,0	2,7	39,6														
I A 42617	1,1-		90501	1,6- 14,9	2,1	8,0	257446	0,1	525276	2,0 16,0	2,0	7,6														
I Z 224689	4,1		606733	4,5 100,0	2,7	53,5	1259065	2,9	3262976	3,4 100,0	2,6	47,2														
02 4 50 - 99 BETTEN I	117557	3,5-	276705	0,9 74,0	2,4	43,8	632935	6,3-	1427048	1,5- 72,3	2,3	37,0														
I A 50892	16,0-		97299	15,9- 26,0	1,9	15,4	298281	11,3-	545604	11,0- 27,7	1,8	14,2														
I Z 168449	7,7-		374004	4,1-100,0	2,2	59,2	931216	8,0-	1972656	4,3-100,0	2,1	51,2														
02 5 100 UND MEHR BETTEN I	51600	2,3-	107707	3,4 70,4	2,1	44,7	274160	0,1	550395	1,6 67,7	2,0	37,4														
I A 22774	5,0-		45344	6,3- 29,6	2,0	18,8	141023	10,5	263168	6,6 32,3	1,9	17,9														
I Z 74374	0,2-		153051	0,3 100,0	2,1	63,5	415183	3,4	813563	3,1 100,0	2,0	55,3														
02 9 SUMME	I 404110	1,0	1109198	5,3 81,3	2,7	44,6	2206320	0,5-	5886071	3,4 80,1	2,7	38,8														
I A 124717	6,9-		255059	8,2- 18,7	2,0	10,3	74580	3,7-	1461136	2,9- 19,9	2,0	9,6														
I Z 528827	1,0-		1364248	2,5 100,0	2,6	54,9	2952138	1,3-	7347207	2,1 100,0	2,5	48,4														
10 000 GASTHÖFE																										
10 1 1 - 9 BETTEN I	57591	6,4-	199940	3,2- 91,5	3,5	21,6	350624	3,2-	1291381	0,7 90,6	3,7	22,9														
I A 6575	5,4-		18569	3,1 8,5	2,8	2,0	49054	2,4-	134067	4,2 9,4	2,7	2,4														
I Z 64166	5,3-		218509	2,7-100,0	3,4	23,6	399678	2,5-	1425448	1,0 100,0	3,6	25,3														
10 2 10 - 19 BETTEN I	175874	0,4-	647965	2,7- 93,1	3,7	30,8	1065415	0,0-	4060831	0,0 91,6	3,8	30,8														
I A 18860	9,1-		47815	14,4- 6,9	2,5	2,2	148418	8,1-	374376	6,6- 8,4	2,5	2,8														
I Z 194734	1,3-		695780	3,6-100,0	3,6	32,2	1213833	1,1-	4435207	0,6-100,0	3,7	33,7														
10 3 20 - 49 BETTEN I	246520	3,9	986597	4,8 93,8	4,0	41,0	1448573	3,0	5843312	4,6 91,6	4,0	39,8														
I A 31401	0,6-		65504	9,4- 6,2	2,1	2,7	229933	1,4-	536063	0,6- 8,4	2,3	3,6														
I Z 277921	3,5		1052101	3,8 100,0	3,8	43,7	1678506	2,3	6379375	4,2 100,0	3,8	43,4														
10 4 50 - 99 BETTEN I	52897	14,5-	194324	7,9- 91,0	3,7	43,7	308740	7,2-	1142024																	

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	September 1973								Sommerhalbjahr 1973							
	Ankünfte				Übernachtungen				Ankünfte				Übernachtungen			
	Insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	An-1)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	Insgesamt	Veränd. gegen- über Sept. 1972	An-1)	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
Anzahl % Anzahl % Tage % Anzahl % Anzahl % Tage %																
<u>29 000 BEHIND.UEWERBE</u>																
29 1 1 - 9 BETTEN I	98372	2,2-	484759	3,3- 94,0	4,9	31,6	580223	2,3-	2951947	2,8- 93,0	5,1	31,5				
I A 11115	0,7	31136	6,0- 6,0	2,8	2,0	77876	0,7-	232445	1,1 7,0	2,9	2,4					
Z 109487	1,9-	515695	3,5-100,0	4,7	33,6	658099	2,2-	3175292	2,5-100,0	4,8	33,9					
29 2 10 - 19 BETTEN I	500967	1,1	2792024	2,5 95,0	5,6	42,8	2946364	0,4	16508545	2,2 94,1	5,6	41,5				
I A 56397	6,0-	146564	13,0- 5,0	2,6	2,2	387713	4,9-	1026558	5,5- 5,9	2,7	2,6					
Z 557364	0,4	2939088	1,6 100,0	5,3	45,1	3334077	0,3-	17537103	1,8 100,0	5,3	44,1					
29 3 20 - 49 BETTEN I	1172443	0,7	4655451	3,5 91,9	4,0	47,5	6568179	0,1	26376815	3,1 90,6	4,0	44,2				
I A 189250	6,9-	411646	13,3- 8,1	2,2	4,7	1231321	6,0-	2722339	4,0- 9,4	2,2	4,6					
Z 1361693	0,4-	5066497	1,9 100,0	3,7	51,7	7799500	0,9-	29099154	2,3 100,0	3,7	48,7					
29 4 50 - 99 BETTEN I	650547	0,4	1957136	2,6 83,7	3,0	48,3	3495583	2,0-	10606068	2,1 82,0	3,0	43,0				
I A 210758	14,3-	382290	14,6- 10,3	1,8	9,4	1337117	8,3-	2325393	8,8- 18,0	1,7	9,4					
Z 861305	3,7-	2339426	0,7-100,0	2,7	57,8	4832500	3,8-	12934001	0,0 100,0	2,7	52,4					
29 5 100 UND MEHR BETTEN I	535999	13,0	1287709	13,3 67,5	2,4	41,3	2750287	8,5	6658707	10,7 67,2	2,4	35,1				
I A 342159	2,9	619622	1,4- 32,5	1,8	19,9	1854699	9,9	3249466	7,1 32,8	1,8	17,1					
Z 878158	8,8	1907331	6,0 100,0	2,2	61,2	4604986	9,0	9908173	9,5 100,0	2,2	52,2					
29 9 SUMME	I 2956328	2,4	11177079	3,7 87,5	3,8	44,7	16340436	0,6	63104522	3,0 86,9	3,9	41,4				
I A 809679	5,1-	1590585	9,3- 12,5	2,0	6,4	4888726	1,2-	9549201	2,2- 13,1	2,0	6,3					
Z 3768007	0,7	12768237	1,9 100,0	3,4	51,1	21229162	0,2	72653723	2,3 100,0	3,4	47,6					
<u>30 000 ERHOLUNGS-,FERIENNH.</u>																
30 1 1 - 9 BETTEN I	215	15,6	3178	4,8 99,8	14,8	47,3	1620	22,3	22442	20,7 99,5	13,9	54,7				
I A 2	50,6-	5	52,1- 0,2	2,5	0,1	17	69,0-	106	69,4-	0,5	8,2	0,3				
Z 217	14,2	3183	4,1 100,0	14,7	47,4	1631	19,5	22548	19,1 100,0	13,8	55,0					
30 2 10 - 19 BETTEN I	2486	15,6-	39715	2,1- 96,9	16,0	68,1	16257	18,2	237948	15,4 97,7	14,6	66,9				
I A 54	53,0-	446	57,5- 1,1	8,3	0,8	689	21,5	5603	30,4 2,3	8,1	1,6					
Z 2940	17,0-	40161	3,5-100,0	15,8	68,9	16946	18,3	243549	15,7 100,0	14,4	68,5					
30 3 20 - 49 BETTEN I	33085	9,1	438072	0,5 99,1	13,2	68,7	199607	3,8	2645223	1,4 98,1	13,3	68,0				
I A 748	4,6-	3782	24,5- 0,9	5,1	0,6	7565	11,0	52530	8,3 1,9	6,9	1,4					
Z 33833	8,7	441654	0,2 100,0	13,1	69,3	207172	4,0	2697753	1,5 100,0	13,0	69,4					
30 4 50 - 99 BETTEN I	48839	5,4	596971	0,3- 99,2	12,2	68,9	304221	4,5	3656750	1,2 98,4	12,0	69,2*				
I A 728	21,2-	4337	41,7- 0,8	6,6	0,6	7043	8,0-	58691	9,0- 1,6	8,3	1,1					
Z 49567	4,9-	601008	0,9-100,0	12,1	69,5	311264	4,1	3715441	1,1 100,0	11,9	70,3					
30 5 100 UND MEHR BETTEN I	38268	12,0	485928	1,9 98,2	12,7	62,9	251385	8,9	3192604	7,8 97,3	12,7	67,8				
I A 600	11,9	8881	7,9 1,8	10,9	1,1	7425	4,3	90110	17,3 2,7	12,1	1,9					
Z 39068	12,0	494609	2,0 100,0	12,7	64,1	258810	8,8	3282714	8,0 100,0	12,7	69,7					
30 9 SUMME	I 122893	7,9	1563864	0,6 98,9	12,7	66,8	773099	6,0	9754967	3,7 97,9	12,6	68,3				
I A 2332	8,1-	17751	20,9- 1,1	7,6	0,8	22735	2,4	207038	6,5 2,1	9,1	1,5					
Z 125225	7,5	1581615	0,3 100,0	12,6	67,6	795825	5,9	9962005	3,8 100,0	12,5	69,8					
<u>40 000 HEILST.-U.SANAT.</u>																
40 1 1 - 9 BETTEN I	58	14,7-	1200	35,5- 97,2	20,7	78,4	338	31,6-	7115	32,3- 97,6	21,1	76,2				
I A 3	35	33,6-100,0	2,8	11,7	2,3	13	225,0	176	131,6	2,4	13,5	1,9				
Z 61	10,3-	1235	30,2	80,7	351	29,5-	351	29,5-	7291	31,1-100,0	20,8	78,1				
40 2 10 - 19 BETTEN I	70b	8,7-	15386	8,7- 98,8	21,8	69,9	3954	8,8-	87368	5,1- 98,5	22,1	65,0				
I A 24	140,0	156	92,4-	1,2	7,8	106	15,2	1290	43,3 1,5	12,2	1,0					
Z 730	6,8-	15572	8,1-100,0	21,3	70,7	4060	8,3-	88658	4,6-100,0	21,8	66,0					
40 3 20 - 49 BETTEN I	8870	6,8	216218	1,2- 99,3	24,4	85,6	50013	4,6-	1278688	4,4- 99,3	25,6	83,0				
I A 102	20,9-	1521	9,7 0,7	14,9	0,6	590	34,5-	9131	22,3- 0,7	15,5	0,6					
Z 8972	6,4	217739	1,1-100,0	24,3	86,2	50603	5,1-	1287819	4,6-100,0	25,4	83,6					
40 4 50 - 99 BETTEN I	20101	1,0-	550617	0,6 99,2	27,4	90,6	127043	1,0	3289792	0,5- 99,2	25,9	88,7				
I A 304	22,1-	458	20,3- 0,8	14,0	0,7	1854	29,5-	25491	22,3- 0,8	13,7	0,7					
Z 20405	1,4-	554675	0,4 100,0	27,2	91,3	128897	0,4	3315283	0,8-100,0	25,7	89,4					
40 5 100 UND MEHR BETTEN I	52672	9,1	1695669	7,7 99,5	32,2	92,7	334430	12,7	10233224	9,2 99,4	30,6	91,8				
I A 772	34,3	8891	5,7 0,5	11,3	0,5	4756	46,5-	57371	5,4 0,6	12,1	0,5					
Z 53447	9,4	1704360	7,7 100,0	31,9	93,2	339186	13,0	10290595	9,1 100,0	30,3	92,3					
40 9 SUMME	I 82407	6,6	2479090	5,1 99,4	30,1	91,4	515778	7,5	14896187	5,5 99,4	28,9	90,1				
I A 1205	9,1	14691	2,4- 0,6	12,2	0,5	7310	6,5	93459	6,5- 0,6	12,8	0,6					
Z 23612	6,6	2493781	5,1 100,0	29,8	92,0	523097	7,5	14989646	5,4 100,0	28,7	90,6					
51 1 1 - 9 BETTEN I	3714	93,9	57466	95,1 97,4	15,5	32,1	32549	106,0	469413	109,4 94,7	14,4	43,0				
I A 142	84,4	1528	69,8 2,6	10,8	0,9	2378	43,8	26349	46,6 5,3	11,1	2,4					
Z 3856	93,6	58994	94,3 100,0	15,3	33,0	34927	100,1	495762	104,7 100,0	14,2	45,4					
51 2 10 - 19 BETTEN I	2769	40,7	41418	29,4 96,1	15,0	30,4	23675	49,9	359820	46,6 94,7	15,2	43,3				
I A 157	153,2	1672	86,2 3,9	10,6	1,2	1731	62,2	20088	55,2 5,3	11,6	2,4					
Z 2926	44,1	43039	30,9 100,0	14,7	31,6	25406	50,7	379908	47,0 100,0	15,0	45,7					
51 3 20 - 49 BETTEN I	3281	54,8	46028	42,1 97,4	14,3	36,5	26094	78,6	365625	58,2 95,8	14,0	46,7				
I A 407	11,8	1257	124,4- 2,6	3,1	1,0	3575	9,3	16143	12,3 4,2	4,5	2,1					
Z 3688	48,5	48085	39,8 100,0	13,0	37,5	29669	65,9	381768	55,5 100,0	12,9	48,8					
51 4 50 - 99 BETTEN I	25															

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973						Sommerhalbjahr 1973					
	Ankünfte			Übernachtungen			Ankünfte			Übernachtungen		
	ins- gesamt Anzahl	Verand. gegen- über Sept. 1972(1) %	ins- gesamt Anzahl	Verand. gegen- über Sept. 1972(1) %	An- teil	Aufent- halts- dauer	ins- gesamt Anzahl	Verand. gegen- über Shj. 1972(1) %	ins- gesamt Anzahl	Verand. gegen- über Shj. 1972(1) %	An- teil	Aufent- halts- dauer
01 000 HOTELS												
01 001 AUSLAND ZUSAMMEN	570669		1055355		100,0	1,8	3345132		6063275		100,0	1,8
01 010 EUROPA ZUSAMMEN	380652		700184		66,3	1,8	2345256		4253023		70,1	1,8
01 100 EG-MITGL.LDR	264809		487132		46,2	1,8	1676250		3074912		50,7	1,8
01 101 BELGIEN	30050		55354		5,2	1,8	222510		434981		7,2	2,0
01 102 LUXEMBURG												
01 103 FRANKREICH	41605		72460		6,9	1,7	265811		451268		7,4	1,7
01 104 ITALIEN	25478		45792		4,3	1,8	132914		232685		3,8	1,8
01 105 NIEDERLANDE	64814		129373		12,3	2,0	485480		978140		16,1	2,0
01 106 DÄNEMARK	32659		50315		4,8	1,5	202312		303673		5,0	1,5
01 107 GROSSBRIT.NORDIRLАНД	69201		132148		12,5	1,9	363066		664966		11,0	1,8
01 108 IRLAND	802		1690		0,2	2,1	4148		9190		0,2	2,2
01 200 EFTA-MITGL.LDR	81341		140963		13,4	1,7	471887		780154		12,9	1,7
01 203 ISLAND	399		881		0,1	2,2	2416		4796		0,1	2,0
01 204 NORWEGEN	6052		9907		0,9	1,6	39169		59258		1,0	1,5
01 205 ÖSTERREICH	18567		33855		3,2	1,8	96066		167111		2,8	1,7
01 206 PORTUGAL	1916		3993		0,4	2,1	9096		18907		0,3	2,1
01 207 SCHWEDEN	26125		39548		3,7	1,5	160235		230351		3,8	1,4
01 208 SCHWEIZ	28282		52779		5,0	1,9	164905		299731		4,9	1,8
01 300 UEBRIGES EUROPA	34502		72089		6,8	2,1	197119		397957		6,6	2,0
01 301 FINNLAND	3477		7621		0,7	2,2	21604		41093		0,7	1,9
01 302 GRIECHENLAND	2881		6075		0,6	2,1	19794		38012		0,6	1,9
01 304 JUGOSLAWIEN	6424		14399		1,4	2,2	34936		76347		1,3	2,2
01 305 POLEN	1518		3916		0,4	2,6	8682		21091		0,3	2,4
01 306 SOWJETUNION	760		1777		0,2	2,3	7893		19170		0,3	2,4
01 307 SPANIEN	8799		17690		1,7	2,0	46371		87821		1,4	1,9
01 308 TSCHECHOSLOWAKEI	1985		3546		0,3	1,8	8636		16125		0,3	1,9
01 309 TÜRKIEN	3652		7660		0,7	2,1	20773		40907		0,7	2,0
01 310 SONST.EUROP.LÄNDER	5006		9405		0,9	1,9	28430		57391		0,9	2,0
01 400 AFRIKA	6030		14254		1,4	2,4	30141		66136		1,1	2,2
01 401 SUEDAFRIKA	2863		5769		0,5	2,0	13761		28044		0,5	2,0
01 402 UEBRIGES AFRIKA	3167		8485		0,8	2,7	16380		38092		0,6	2,3
01 500 ASIEN	35087		66243		6,3	1,9	173937		314019		5,2	1,8
01 501 ISRAEL	2723		8356		0,8	3,1	15802		42021		0,7	2,7
01 502 JAPAN	25445		43024		4,1	1,7	119696		193379		3,2	1,6
01 503 UEBRIGES ASIEN	6919		14863		1,4	2,1	38439		78619		1,3	2,0
01 600 AMERIKA	145086		267808		25,4	1,8	768147		1383673		22,8	1,8
01 601 ARGENTINIEN	1375		3402		0,3	2,5	8412		19130		0,3	2,3
01 602 BRASILIEN	4057		9242		0,9	2,3	21054		46626		0,8	2,2
01 603 CHILE	525		1077		0,1	2,1	3596		8009		0,1	2,2
01 604 KANADA	7741		13064		1,2	1,7	42150		71614		1,2	1,7
01 605 MEXIKO	2661		5083		0,5	1,9	16970		31323		0,5	1,8
01 606 VEREINIGTE STAATEN	124813		226703		21,5	1,8	654092		1158077		19,1	1,8
01 607 UEBRIGES AMERIKA	3914		9237		0,9	2,4	21873		48894		0,8	2,2
01 700 AUSTRALIEN	3675		6505		0,6	1,8	26611		44341		0,7	1,7
01 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	139		361		0,0	2,6	1040		2083		0,0	2,0

Fußnote vgl. S. 20.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973						Sommerhalbjahr 1973					
	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾		ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%			
02 000 HOTELS GARNIS												
02 001 AUSLAND ZUSAMMEN	124717		255059	100,0	2,0	745809		1461136	100,0	2,0		
02 010 EUROPA ZUSAMMEN	89441		180686	70,8	2,0	529195		1019792	69,8	1,9		
02 100 EG-MITGL.LDR	53798		104229	40,9	1,9	324413		594649	40,7	1,8		
02 101 BELGIEN	6382		11302	4,4	1,8	41811		71677	4,9	1,7		
02 102 LUXEMBURG												
02 103 FRANKREICH	10191		19233	7,5	1,9	66644		115544	7,9	1,7		
02 104 ITALIEN	7582		14238	5,6	1,9	38954		71858	4,9	1,8		
02 105 NIEDERLANDE	12949		25138	9,9	1,9	81674		156054	10,7	1,9		
02 106 DAENEMARK	4490		8566	3,4	1,9	28942		52333	3,6	1,8		
02 107 GROSSBRIT.NORIRLNDN	11984		25060	9,8	2,1	64848		124016	8,5	1,9		
02 108 IRLAND	220		692	0,3	3,1	1540		3167	0,2	2,1		
02 200 EFTA-MITGL.LDR	20811		43440	17,0	2,1	117541		233381	16,0	2,0		
02 203 ISLAND	152		297	0,1	2,0	976		1570	0,1	1,6		
02 204 NORWEGEN	1210		2381	0,9	2,0	7849		14121	1,0	1,8		
02 205 OESTERREICH	5839		12390	4,9	2,1	29969		60652	4,2	2,0		
02 206 PORTUGAL	592		1487	0,6	2,5	3164		7704	0,5	2,4		
02 207 SCHWEDEN	5133		11091	4,3	2,2	34098		66031	4,5	1,9		
02 208 SCHWEIZ	7885		15794	6,2	2,0	41465		83303	5,7	2,0		
02 300 UEBRIGES EUROPA	14832		33017	12,9	2,2	87241		191762	13,1	2,2		
02 301 FINNLAND	1067		2806	1,1	2,6	6742		13215	0,9	2,0		
02 302 GRIECHENLAND	1671		4236	1,7	2,5	10434		25344	1,7	2,4		
02 304 JUGOSLAWIEN	3540		7085	2,8	2,0	19188		39913	2,7	2,1		
02 305 POLEN	1093		2798	1,1	2,6	5555		13539	0,9	2,4		
02 306 SOWJETUNION	304		989	0,4	3,3	1839		5067	0,3	2,8		
02 307 SPANIEN	2060		4473	1,8	2,2	13478		26655	1,8	2,0		
02 308 TSCHECHOSLOWAKEI	617		1228	0,5	2,0	3738		8654	0,6	2,3		
02 309 TURKEI	2618		4875	1,9	1,9	15479		31041	2,1	2,0		
02 310 SONST.EUROP.LAENDER	1862		4527	1,8	2,4	10788		28334	1,9	2,6		
02 400 AFRIKA	1889		5188	2,0	2,7	10705		31265	2,1	2,9		
02 401 SUELAFRIKA	884		1993	0,8	2,3	4557		9451	0,6	2,1		
02 402 UEBRIGES AFRIKA	1005		3195	1,3	3,2	6148		21814	1,5	3,5		
02 500 ASIEN	7588		18373	7,2	2,4	41934		96581	6,6	2,3		
02 501 ISRAEL	1365		4034	1,6	3,0	7091		19664	1,3	2,8		
02 502 JAPAN	3856		8454	3,3	2,2	21313		43286	3,0	2,0		
02 503 UEBRIGES ASIEN	2367		5885	2,3	2,5	13530		33631	2,3	2,5		
02 600 AMERIKA	24405		48429	19,0	2,0	155219		298337	20,4	1,9		
02 601 ARGENTINNIEN	442		1049	0,4	2,4	2713		6914	0,5	2,5		
02 602 BRASILIEN	1041		2501	1,0	2,4	4820		12348	0,8	2,6		
02 603 CHILE	178		469	0,2	2,6	991		2886	0,2	2,9		
02 604 KANADA	2666		4569	1,8	1,7	14099		23773	1,6	1,7		
02 605 MEXIKO	548		1229	0,5	2,2	3025		6414	0,4	2,1		
02 606 VEREINIGTE STAATEN	18336		35644	14,0	1,9	124039		232975	15,9	1,9		
02 607 UEBRIGES AMERIKA	1194		2968	1,2	2,5	5532		13027	0,9	2,4		
02 700 AUSTRALIEN	1365		2357	0,9	1,7	8091		14088	1,0	1,7		
02 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	9		26	0,0	2,9	665		1073	0,1	1,6		

Fußnote vgl. S. 20.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973						Sommerhalbjahr 1973					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾	An- teil		ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972 ¹⁾	ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972 ¹⁾	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
10 000 GASTHOEFE												
10 001 AUSLAND ZUSAMMEN	71432		154414	-100,0	2,2		537525		1217343	100,0	2,3	
10 010 EUROPA ZUSAMMEN	62723		135941	88,0	2,2		481830		1102774	90,6	2,3	
10 100 EG-MITGL.LDR	46331		96583	62,5	2,1		377257		855295	70,3	2,3	
10 101 BELGIEN	6257		12775	8,3	2,0		60409		140851	11,6	2,3	
10 102 LUXEMBURG												
10 103 FRANKREICH	5458		12221	7,9	2,2		42481		101801	8,4	2,4	
10 104 ITALIEN	2320		5540	3,6	2,4		14416		33138	2,7	2,3	
10 105 NIEDERLANDE	21550		46734	30,3	2,2		193912		465846	38,3	2,4	
10 106 DAENEMARK	2947		5314	3,4	1,8		22984		36098	3,0	1,6	
10 107 GROSSBRIT.NORDIRLND	6899		13026	8,4	1,9		41617		75181	6,2	1,8	
10 108 IRLAND	900		973	0,6	1,1		1438		2380	0,2	1,7	
10 200 EFTA-MITGL.LDR	11083		20264	13,1	1,8		72826		136232	11,2	1,9	
10 203 ISLAND	83		200	0,1	2,4		351		782	0,1	2,2	
10 204 NORWEGEN	1072		1451	0,9	1,4		4457		7022	0,6	1,6	
10 205 OESTERREICH	4220		7528	4,9	1,8		27990		52396	4,3	1,9	
10 206 PORTUGAL	125		311	0,2	2,5		566		1908	0,2	3,4	
10 207 SCHWEDEN	1884		3118	2,0	1,7		18290		28285	2,3	1,5	
10 208 SCHWEIZ	3699		7656	5,0	2,1		21172		45839	3,8	2,2	
10 300 UEBRIGES EUROPA	5309		19094	12,4	3,6		31747		111247	9,1	3,5	
10 301 FINNLAND	208		454	0,3	2,2		2006		4146	0,3	2,1	
10 302 GRIECHENLAND	501		1769	1,1	3,5		2920		10908	0,9	3,7	
10 304 JUGOSLAWIEN	2068		9566	6,2	4,6		11497		53391	4,4	4,6	
10 305 POLEN	167		366	0,2	2,2		864		2090	0,2	2,4	
10 306 SOWJETUNION	104		173	0,1	1,7		435		1165	0,1	2,7	
10 307 SPANIEN	548		1544	1,0	2,8		4324		8896	0,7	2,1	
10 308 TSCHECHOSLOWAKEI	396		623	0,4	1,6		1712		3802	0,3	2,2	
10 309 TUERKEI	676		3251	2,1	4,8		4121		18802	1,5	4,6	
10 310 SONST.EUROP.LAENDER	641		1348	0,9	2,1		3868		8047	0,7	2,1	
10 400 AFRIKA	211		895	0,6	4,2		1651		6556	0,5	4,0	
10 401 SUEDAFRIKA	68		155	0,1	2,3		607		1802	0,1	3,0	
10 402 UEBRIGES AFRIKA	143		740	0,5	5,2		1044		4754	0,4	4,6	
10 500 ASIEN	592		1535	1,0	2,6		3693		10277	0,8	2,8	
10 501 ISRAEL	128		298	0,2	2,3		685		2014	0,2	2,9	
10 502 JAPAN	271		445	0,3	1,6		1610		2841	0,2	1,8	
10 503 UEBRIGES ASIEN	193		792	0,5	4,1		1398		5422	0,4	3,9	
10 600 AMERIKA	7753		15727	10,2	2,0		48966		95209	7,8	1,9	
10 601 ARGENTINIEN	36		76	0,0	2,1		268		487	0,0	1,8	
10 602 BRASILIEN	71		184	0,1	2,6		492		1470	0,1	3,0	
10 603 CHILE	22		68	0,0	3,1		143		276	0,0	1,9	
10 604 KANADA	455		958	0,6	2,1		3742		6379	0,5	1,7	
10 605 MEXIKO	49		107	0,1	2,2		287		625	0,1	2,2	
10 606 VEREINIGTE STAATEN	6926		13630	9,0	2,0		42521		82458	6,8	1,9	
10 607 UEBRIGES AMERIKA	194		504	0,3	2,6		1513		3514	0,3	2,3	
10 700 AUSTRALIEN	153		316	0,2	2,1		1362		2494	0,2	1,8	
10 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.							23		33	0,0	1,4	

Fußnote vgl. S. 20.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973						Sommerhalbjahr 1973					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972)	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972)	An- teil		ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972)	ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972)	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
20 000 FREMDENH.U;PENS.												
20 001 AUSLAND ZUSAMMEN	42861		125730	100,0	2,9		260260		807447	100,0	3,1	
20 010 EUROPÄ ZUSAMMEN	29753		89334	71,1	3,0		182691		590906	73,2	3,2	
20 100 EG-MITGL.LDR	16500		51228	40,7	3,1		108406		369298	45,7	3,4	
20 101 BELGIEN	1785		6437	5,1	3,6		15951		57161	7,1	3,6	
20 102 LUXEMBURG												
20 103 FRANKREICH	2653		7596	6,0	2,9		16024		53737	6,7	3,4	
20 104 ITALIEN	2553		5839	4,6	2,3		12274		31417	3,9	2,6	
20 105 NIEDERLANDE	4943		18901	15,0	3,8		39560		158449	19,6	4,0	
20 106 DÄNEMARK	1505		3482	2,8	2,3		10158		23257	2,9	2,3	
20 107 GROSSBRIT.NORDIRLANU	2970		8706	6,9	2,9		14061		44073	5,5	3,1	
20 108 IRLAND	91		267	0,2	2,9		378		1204	0,1	3,2	
20 200 EFTA-MITGL.LDR	7731		22008	17,5	2,8		43937		127463	15,8	2,9	
20 203 ISLAND	34		81	0,1	2,4		187		490	0,1	2,6	
20 204 NORWEGEN	287		807	0,6	2,8		2058		4795	0,6	2,3	
20 205 ÖSTERREICH	3152		8897	7,1	2,8		15797		43013	5,3	2,7	
20 206 PORTUGAL	131		395	0,3	3,0		731		3086	0,4	4,2	
20 207 SCHWEDEN	1050		2699	2,1	2,6		9449		21895	2,7	2,3	
20 208 SCHWEIZ	3077		9129	7,3	3,0		15715		54184	6,7	3,4	
20 300 UEBRIGES EUROPA	5522		16098	12,8	2,9		30348		94145	11,7	3,1	
20 301 FINNLAND	338		646	0,5	1,9		1543		4762	0,6	3,1	
20 302 GRIECHENLAND	873		2281	1,8	2,6		3951		12089	1,5	3,1	
20 304 JUGOSLAWIEN	1418		4116	3,3	2,9		8622		26640	3,3	3,1	
20 305 POLEN	174		944	0,8	5,4		859		3452	0,4	4,0	
20 306 SOWJETUNION	40		523	0,4	13,1		217		1201	0,1	5,5	
20 307 SPANIEN	426		1376	1,1	3,2		2793		8772	1,1	3,1	
20 308 TSCHECHOSLOWAKEI	229		644	0,5	2,8		1180		3258	0,4	2,8	
20 309 TÜRKEI	1311		3534	2,8	2,7		7557		21544	2,7	2,9	
20 310 SONST.EUROP.LÄENDER	713		2034	1,6	2,9		3626		12427	1,5	3,4	
20 400 AFRIKA	598		2652	2,1	4,4		2850		11111	1,4	3,9	
20 401 SUEDAFRIKA	215		827	0,7	3,8		936		3178	0,4	3,4	
20 402 UEBRIGES AFRIKA	383		1825	1,5	4,8		1914		7933	1,0	4,1	
20 500 ASIEN	2247		7522	6,0	3,3		11185		37999	4,7	3,4	
20 501 ISRAEL	409		1924	1,5	4,7		2224		10597	1,3	4,8	
20 502 JAPAN	952		2279	1,8	2,4		4237		11353	1,4	2,7	
20 503 UEBRIGES ASIEN	886		3319	2,6	3,7		4724		16049	2,0	3,4	
20 600 AMERIKA	9818		25065	19,9	2,6		60947		160812	19,9	2,6	
20 601 ARGENTINIEN	113		280	0,2	2,5		681		2098	0,3	3,1	
20 602 BRASILIEN	244		1161	0,9	4,8		1251		4982	0,6	4,0	
20 603 CHILE	51		221	0,2	4,3		355		1577	0,2	4,4	
20 604 KANADA	1004		2261	1,8	2,3		5417		12787	1,6	2,4	
20 605 MEXIKO	128		377	0,3	2,9		511		1515	0,2	3,0	
20 606 VEREINIGTE STAATEN	7773		19449	15,5	2,5		50308		130773	16,2	2,6	
20 607 UEBRIGES AMERIKA	505		1316	1,0	2,6		2424		7080	0,9	2,9	
20 700 AUSTRALIEN	444		1154	0,9	2,6		2547		6544	0,8	2,6	
20 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	1		3	0,0	3,0		40		75	0,0	1,9	

Fußnote vgl. S. 20.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973 Übernachtungen						Sommerhalbjahr 1973 Übernachtungen					
	Ankünfte		Veränd. gegen- über Sept. 1972 ¹⁾		An- teil		Ankünfte		Veränd. gegen- über Shj. 1972 ¹⁾		An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%
29 000 BEHERB.-GEWERBE												
29 001 AUSLAND ZUSAMMEN	809679		1590558	100,0	2,0	4888726		9549201	100,0	2,0		
29 010 EUROPA ZUSAMMEN	562569		1106145	69,5	2,0	3538972		6966495	73,0	2,0		
29 100 EG-MITGL.LDR	381438		739172	46,5	1,9	2486326		4894154	51,3	2,0		
29 101 BELGIEN	44474		85868	5,4	1,9	340690		704670	7,4	2,1		
29 102 LUXEMBURG												
29 103 FRANKREICH	59907		111510	7,0	1,9	390960		722350	7,6	1,8		
29 104 ITALIEN	37933		71409	4,5	1,9	198558		369098	3,9	1,9		
29 105 NIEDERLANDE	104256		220146	13,8	2,1	800626		1758498	18,4	2,2		
29 106 DÄNEMARK	41801		67677	4,3	1,6	264396		415361	4,3	1,6		
29 107 GROSSBRIT.-NORDIRLAND	91054		178940	11,3	2,0	483592		908236	9,5	1,9		
29 108 IRLAND	2013		3622	0,2	1,8	7504		15941	0,2	2,1		
29 200 EFTA-MITGL.LDR	120966		226675	14,3	1,9	706191		1277230	13,4	1,8		
29 203 ISLAND	668		1459	0,1	2,2	3930		7638	0,1	1,9		
29 204 NORWEGEN	8621		14546	0,9	1,7	53533		85196	0,9	1,6		
29 205 ÖSTERREICH	31778		62670	3,9	2,0	169842		323172	3,4	1,9		
29 206 PORTUGAL	2764		6186	0,4	2,2	13557		31605	0,3	2,3		
29 207 SCHWEDEN	34192		56456	3,5	1,7	222072		346562	3,6	1,6		
29 208 SCHWEIZ	42943		85358	5,4	2,0	243257		483057	5,1	2,0		
29 300 UEBRIGES EUROPA	60165		140298	8,8	2,3	346455		795111	8,3	2,3		
29 301 FINNLAND	5090		11527	0,7	2,3	31895		63216	0,7	2,0		
29 302 GRIECHENLAND	5926		14361	0,9	2,4	37099		86353	0,9	2,3		
29 304 JUGOSLAWIEN	13450		35166	2,2	2,6	74243		196291	2,1	2,6		
29 305 POLEN	2952		8024	0,5	2,7	15960		40172	0,4	2,5		
29 306 SOWJETUNION	1208		3462	0,2	2,9	10384		26603	0,3	2,6		
29 307 SPANIEN	11833		25083	1,6	2,1	66966		132144	1,4	2,0		
29 308 TSCHECHOSLOWAKEI	3227		6041	0,4	1,9	15266		31839	0,3	2,1		
29 309 TÜRKEI	8257		19320	1,2	2,3	47930		112294	1,2	2,3		
29 310 SONST.EUROP.LÄENDER	8222		17314	1,1	2,1	46712		106190	1,1	2,3		
29 400 AFRIKA	8728		22989	1,4	2,6	45347		115068	1,2	2,5		
29 401 SUEDAFRIKA	4030		8744	0,5	2,2	19861		42475	0,4	2,1		
29 402 UEBRIGES AFRIKA	4698		14245	0,9	3,0	25486		72593	0,8	2,8		
29 500 ASIEN	45514		93673	5,9	2,1	230740		458476	4,8	2,0		
29 501 ISRAEL	4625		14612	0,9	3,2	25802		74296	0,8	2,9		
29 502 JAPAN	30524		54202	3,4	1,6	146856		250859	2,6	1,7		
29 503 UEBRIGES ASIEN	10365		24859	1,6	2,4	58091		133721	1,4	2,3		
29 600 AMERIKA	187062		357029	22,4	1,9	1033279		1938031	20,3	1,9		
29 601 ARGENTINIEN	1966		4807	0,3	2,4	12074		28629	0,3	2,4		
29 602 BRASILIEN	5413		13088	0,8	2,4	27617		65426	0,7	2,4		
29 603 CHILE	776		1835	0,1	2,4	5085		12748	0,1	2,5		
29 604 KANADA	11866		20852	1,3	1,8	65408		114553	1,2	1,8		
29 605 MEXIKO	3386		6796	0,4	2,0	20793		39877	0,4	1,9		
29 606 VEREINIGTE STAATEN	157848		295626	16,6	1,9	870960		1604283	16,8	1,8		
29 607 UEBRIGES AMERIKA	5807		14625	0,9	2,4	31342		72515	0,8	2,3		
29 700 AUSTRALIEN	5657		10332	0,6	1,8	38611		67467	0,7	1,7		
29 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	149		390	0,0	2,6	1768		3264	0,0	1,8		

1) Die Ankünfte und Übernachtungen von Auslandsgästen in den einzelnen Betriebsarten werden z.Z. noch nicht von allen Bundesländern gemeldet; es können daher vorerst keine Veränderungen gebracht werden.

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz

Betriebsart Standiger Wohnsitz	September 1973							Sommerhalbjahr 1973						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972	ins- gesamt	Verand. gegen- über Sept. 1972	An- teil		ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972	ins- gesamt	Verand. gegen- über Shj. 1972	An- teil			
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%			Tage	
69 000 INSGESAMT 1)														
69 001 AUSLAND ZUSAMMEN	854577	9,6-	1797311	9,3-100,0	2,1		5233631	1,1-	11280651	1,3-100,0	2,2			
69 010 EUROPA ZUSAMMEN	603293	9,6-	1263919	2,4- 71,4	2,1		3857573	1,0	8513993	2,1 75,5	2,2			
69 100 EG-MITGL.LDR	411056	2,1-	872658	3,0- 48,6	2,1		2713607	0,6	6063060	2,4 53,7	2,2			
69 101 BELGIEN }	47652	3,3-	102683	1,3- 5,7	2,2		366207	2,2	832229	2,2 7,4	2,3			
69 102 LUXEMBURG }														
69 103 FRANKREICH	63792	3,2-	132490	11,3- 7,4	2,1		413439	1,1-	880986	2,6- 7,8	2,1			
69 104 ITALIEN	38713	6,4-	77096	14,7- 4,3	2,0		203437	6,3-	400387	9,1- 3,5	2,0			
69 105 NIEDERLANDE	115187	0,2+	282940	7,1 15,7	2,5		896721	3,6	2407014	9,3 21,3	2,7			
69 106 DÄNEMARK	50197	6,8	84136	4,4 4,7	1,7		325917	6,2	544810	4,6 4,8	1,7			
69 107 GROSSBRIT.NORIRLАНД	93476	6,1-	189487	8,4- 10,5	2,0		500171	4,2-	979717	3,7- 8,7	2,0			
69 108 IRLAND	2039	36,1	3826	9,1- 0,2	1,9		7708	19,0-	17917	6,1- 0,2	2,3			
69 200 EFTA-MITGL.LDR	129980	3,4	254358	2,2 14,2	2,0		783759	2,2	1537133	2,3 13,6	2,0			
69 203 ISLAND	681	0,3-	1579	12,3- 0,1	2,3		4079	8,4	8851	2,1 0,1	2,2			
69 204 NORWEGEN	9923	1,2	16912	2,2- 0,9	1,7		63782	4,8-	107449	5,6- 1,0	1,7			
69 205 ÖSTERREICH	32770	2,7	67899	5,7 3,8	2,1		177346	1,7	368894	3,4 3,3	2,1			
69 206 PORTUGAL	2846	17,3-	6764	22,7- 0,4	2,4		13952	10,1-	33664	9,4- 0,3	2,4			
69 207 SCHWEDEN	39116	4,4	65640	0,5 3,7	1,7		268648	0,1-	451842	1,8- 4,0	1,7			
69 208 SCHWEIZ	44644	5,2	95564	4,5 5,3	2,1		255952	8,0	566433	7,5 5,0	2,2			
69 300 UEBRIGES EUROPA	62247	1,8	156903	5,9- 8,7	2,5		360214	1,8	913800	0,2- 8,1	2,5			
69 301 FINNLAND	5441	1,4-	12319	1,3 0,7	2,3		35830	1,0-	73997	1,1- 0,7	2,1			
69 302 GRIECHENLAND	6137	2,6-	16210	0,7 0,9	2,6		38266	4,6	97188	5,3 0,9	2,5			
69 304 JUGOSLAWIEN	13754	3,8	38627	6,7 2,1	2,8		76225	5,1-	217422	1,2 1,9	2,9			
69 305 POLEN	3078	6,7	8852	1,0- 0,5	2,9		16575	15,7	47403	2,5 0,4	2,9			
69 306 SOWJETUNION	1230	26,0-	4328	45,6- 0,2	3,5		10752	17,1	32464	1,9 0,3	3,0			
69 307 SPANIEN	12072	14,6	26857	4,9 1,5	2,2		68162	16,8	141461	9,2 1,3	2,1			
69 308 TSCHECHOSLOVAKEI	3273	8,9	6554	21,3- 0,4	2,0		15642	2,4-	37633	15,7- 0,3	2,4			
69 309 TÜRKIEN	8532	5,6	23187	0,7 1,3	2,7		49892	2,6-	144327	0,3 1,3	2,9			
69 310 SONST.EUROP.-LAENDER	8730	11,9-	19969	29,6- 1,1	2,3		48870	5,5-	121905	11,3- 1,1	2,5			
69 400 AFRIKA	8904	12,8-	25160	23,3- 1,4	2,8		46425	11,7-	129678	14,0- 1,1	2,8			
69 401 SUELAFRIKA	4085	5,5-	9159	32,0- 0,5	2,2		20166	8,2-	45053	15,9- 0,4	2,2			
69 402 UEBRIGES AFRIKA	4819	18,1-	16001	17,2- 0,9	3,3		26259	14,2-	84625	12,9- 0,8	3,2			
69 500 ASIEN	46182	9,9	101972	4,7- 5,7	2,2		234393	13,5	503991	3,3 4,5	2,2			
69 501 ISRAEL	4740	3,1	15766	1,1- 0,9	3,3		26410	2,6	80239	3,5- 0,7	3,0			
69 502 JAPAN	30782	15,2	57099	3,8- 3,2	1,9		148457	21,8	266003	10,8 2,4	1,8			
69 503 UEBRIGES ASIEN	10660	0,6-	29107	8,3- 1,6	2,7		59526	0,9	157749	4,3- 1,4	2,7			
69 600 AMERIKA	190060	20,9-	374784	25,8- 20,9	2,0		1052814	10,4-	2056739	13,0- 18,2	2,0			
69 601 ARGENTINIEN	2009	36,0-	5293	32,7- 0,3	2,6		12322	21,9-	31156	20,2- 0,3	2,5			
69 602 BRASILIEN	5472	20,3	13882	3,4 0,8	2,5		27974	0,0	68807	4,8- 0,6	2,5			
69 603 CHILE	789	32,5-	2049	44,1- 0,1	2,6		5193	30,6-	13735	34,6- 0,1	2,6			
69 604 KANADA	12053	21,8-	21867	31,2- 1,2	1,8		66811	12,6-	122619	15,9- 1,1	1,8			
69 605 MEXIKO	3411	24,3-	7155	36,3- 0,4	2,1		21070	20,0-	44318	21,7- 0,4	2,1			
69 606 VEREINIGTE STAATEN	160423	21,3-	309501	25,8- 17,2	1,9		887198	10,0-	1696097	12,5- 15,0	1,9			
69 607 UEBRIGES AMERIKA	5903	21,1-	15037	25,3- 0,8	2,5		32246	6,8-	80007	12,3- 0,7	2,5			
69 700 AUSTRALIEN	5766	1,7-	10685	48,4- 0,6	1,9		39215	10,2	70209	13,0- 0,6	1,8			
69 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	382	9,5	791	25,2 0,0	2,1		3211	5,6	6041	2,9 0,1	1,9			

1) Alle Bundesländer.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im September 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl							
10 GROSSSTAEDTE								
09 761 000 10 AUGSBURG STADT	9 496	6 395	15 891	21 482	10 696	32 178	2,0	48,8
11 000 000 10 BERLIN WEST STADT	85 871	25 339	111 210	236 380	71 551	307 931	2,8	68,2
05 311 000 10 BONN STADT	23 114	10 278	33 392	43 101	17 693	60 794	1,8	49,0
04 011 000 10 BREMEN STADT	23 166	8 313	31 479	44 751	15 102	59 853	1,9	61,9
05 913 000 10 DORTMUND STADT	11 540	2 072	13 612	21 438	4 773	26 211	1,9	42,4
05 111 000 10 DUESSELDORF STADT	41 285	21 154	62 439	90 918	42 115	133 033	2,1	61,1
05 213 000 10 ESSEN STADT	11 252	1 490	12 742	28 206	4 058	32 264	2,5	53,9
06 112 000 10 FRANKFURT AM MAIN STADT	62 198	60 868	123 066	140 522	110 384	250 906	2,0	63,7
08 311 000 10 FREIBURG IM BREISGAU STADT	18 309	7 233	25 542	38 910	11 557	50 467	2,0	69,7
02 000 000 10 HAMBURG FREIE UND MANESTADT	91 537	49 891	141 428	178 466	92 979	271 445	1,9	55,6
03 112 000 10 HANNOVER LANDESHAUTSTADT	25 965	10 309	36 274	51 648	21 965	73 613	2,0	63,9
08 221 000 10 HEIDELBERG STADT	13 857	17 187	31 044	21 042	24 416	45 458	1,5	45,1
08 212 000 10 KARLSRUHE STADT	15 027	4 836	19 863	29 098	6 829	35 927	1,8	44,6
06 212 000 10 KASSEL STADT	14 836	4 866	19 702	23 633	6 338	29 971	1,5	42,2
01 002 000 10 KIEL STADT	11 352	3 113	14 465	22 134	6 729	28 863	2,0	50,5
07 111 000 10 KOBLENZ STADT	14 172	11 199	25 371	21 719	16 981	38 700	1,5	43,2
05 312 000 10 KOELN STADT	37 705	28 655	66 360	84 818	50 141	134 959	2,0	56,6
07 315 000 10 MAINZ STADT	11 103	8 682	19 785	29 092	12 905	41 997	2,1	57,5
08 222 000 10 MANNHEIM STADT	11 195	7 337	18 532	21 238	10 086	31 324	1,7	48,8
09 162 000 10 MUENCHEN STADT	128 496	95 991	224 487	246 753	203 749	450 102	2,0	59,9
09 564 000 10 NUERNBERG STADT	31 555	9 479	41 034	59 230	15 341	74 571	1,8	49,6
10 011 000 10 SAARBRUECKEN STADT	7 529	2 229	9 758	15 146	3 488	18 634	1,9	35,2
08 111 000 10 STUTTGART STADT	31 335	14 362	45 697	78 502	28 636	107 138	2,3	53,2
07 211 000 10 TRIER STADT	15 119	5 542	20 661	25 746	8 192	33 938	1,6	43,2
06 116 000 10 WIESBADEN LANDESHAUTSTADT	17 310	10 582	27 892	55 189	18 534	73 723	2,6	58,0
09 663 000 10 WUERZBURG STADT	22 121	4 195	26 316	34 158	5 228	39 386	1,5	61,6
20 HEILBAEDER¹⁾								
05 313 000 21 AACHEN STADT	11 942	4 271	16 213	39 639	6 342	45 981	2,8	62,2
03 734 144 22 ALTENAU BERGSTADT	5 606	143	5 749	59 248	448	59 696	10,4	30,3
09 273 116 21 BAD ABBACH MARKT	1 170		1 170	27 101		27 101	23,2	81,2
09 187 117 21 BAD AIBLING STADT	2 751	197	2 948	49 249	658	49 907	16,9	83,9
07 135 006 21 BAD BERTRICH	2 413	29	2 442	43 136	136	43 272	17,7	76,2
01 060 004 21 BAD BRAMSTEDT STADT	2 688	102	2 790	37 675	177	37 852	13,6	83,6
09 672 113 21 BAD BRUECKENAU STADT	2 723	218	2 941	33 156	333	33 489	11,4	60,0
08 326 003 21 BAD DUERRHEIM	2 995	41	3 036	61 049	376	61 425	20,2	84,5
03 138 120 21 BAD EILSEN	1 502	14	1 516	32 953	109	33 062	21,8	79,1
07 141 006 21 BAD EMS STADT	2 626	32	2 658	43 440	306	43 746	16,5	71,3
09 275 116 21 BAD FUESSING	6 497	36	6 533	141 405	541	141 946	21,7	93,3
03 736 149 22 BAD HARZBURG STADT	9 833	1 826	11 659	68 683	3 852	72 535	6,2	53,2
09 672 114 21 BAD KISSINGEN STADT	11 586	515	12 101	178 660	2 930	181 590	15,0	69,8
09 180 112 21 BAD KOHLGRUB	2 218	23	2 241	52 401	220	52 621	23,5	85,0
07 133 006 21 BAD KREUZNACH STADT	3 788	572	4 360	44 295	1 696	45 991	10,5	74,0
08 315 006 21 BAD KROZINGEN	3 543	124	3 667	75 342	773	76 115	20,8	95,0
03 239 129 23 BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	5 157	347	5 504	45 775	1 394	47 169	8,6	38,4
08 235 008 21 BAD LIEBENZELL STADT	3 097	468	3 565	55 315	1 366	56 681	15,9	77,3
08 128 007 21 BAD MERGENTHEIM STADT	7 975	194	8 169	140 322	892	141 214	17,3	79,6
07 133 007 21 BAD MUENSTER AM STEIN EBERNBURG	2 432	27	2 459	45 619	129	45 748	18,6	88,5
03 133 160 21 BAD NENNDORF	2 616	20	2 636	64 494	205	64 699	24,5	86,7
07 131 007 21 BAD NEUENNAHR AHRWEILER STADT	11 112	1 005	12 117	94 720	2 812	97 532	8,0	73,8
09 673 114 21 BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	2 783	90	2 873	39 639	556	40 195	14,0	67,6

Fußnoten vgl. S. 25.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
s) im September 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- enthalts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
03 133 175 21 BAD PYRMONT STADT	5 933	385	6 318	95 690	2 211	97 901	15,5	71,8
08 125 006 21 BAD RAPPENAU	3 049	62	3 111	48 744	78	48 822	15,7	87,9
09 172 114 21 BAD REICHENHALL STADT	8 410	469	8 879	134 575	2 608	137 183	15,5	82,5
03 537 169 21 BAD ROTHENFELDE	2 269	19	2 288	38 822	162	38 984	17,0	73,5
03 239 139 22 BAD SACHSA STADT	4 542	117	4 659	76 455	555	77 010	16,5	73,9
06 134 086 21 BAD SALZHAUSEN	1 245		1 245	32 427		32 427	26,0	87,6
09 475 112 21 BAD STEBEN MARKT	2 349	17	2 366	55 914	85	55 999	23,7	83,8
09 173 112 21 BAD TOELZ STADT	5 421	367	5 788	84 976	1 437	86 413	14,9	85,0
08 436 009 21 BAD WALDSEE STADT	1 835	64	1 899	31 790	168	31 958	16,8	79,4
09 182 111 21 BAD WIESSEE	8 558	235	8 793	148 342	1 668	150 010	17,1	83,6
09 778 116 23 BAD WOERISHOFEN STADT	7 947	213	8 160	174 876	3 431	178 307	21,9	82,3
08 211 000 21 BADEN BADEN STADT	13 245	6 164	19 409	84 635	15 915	100 550	5,2	70,8
08 315 007 21 BADENWEILER	6 319	250	6 569	121 488	2 826	124 314	18,9	91,4
09 172 116 22 BERCHTESGADEN MARKT	12 962	766	13 728	99 384	1 794	101 178	7,4	52,8
05 842 111 23 BERLEBURG STADT	2 449	44	2 493	48 829	154	48 983	19,6	78,7
03 339 124 23 BEVENSEN STADT	3 081	2	3 083	38 145	2	38 147	12,4	68,2
09 172 117 22 BISCHOFSWIESEN	4 297	174	4 471	41 622	469	42 091	9,4	41,7
07 140 017 23 BOPPARD STADT	8 614	3 055	11 669	37 619	6 019	43 638	3,7	62,7
03 734 145 22 BRAUNLAGE STADT ²⁾	12 309	134	12 443	109 642	421	110 063	8,8	49,9
05 736 113 21 DRIBURG BAD STADT	3 796	14	3 810	93 982	64	94 046	24,7	82,2
06 133 017 23 ENDBACH	2 012	3	2 015	45 494	43	45 537	22,6	102,1
09 187 129 21 FEILNBACH WIECHS	2 004	10	2 014	41 251	129	41 380	20,5	58,2
08 237 028 22 FREUENSTADT STADT	12 229	2 152	14 381	111 930	6 876	118 806	8,3	82,4
09 777 129 21 FUESSEN M-BAD FAULENBACH	4 478	1 499	5 977	35 673	2 039	37 712	6,3	47,7
09 180 117 22 GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	18 238	6 779	25 017	127 541	17 091	144 632	5,8	56,4
08 235 035 21 HERRENALB STADT+BAD	6 447	112	6 559	77 185	460	77 645	11,8	63,0
06 235 026 21 HERSFELD BAD STADT	4 416	1 338	5 754	28 368	1 859	30 227	5,3	63,5
09 780 123 21 HINDELANG MARKT M-BAD OBERDORF	6 003	6	6 009	105 337	29	105 366	17,5	61,1
08 315 052 22 HINTERZARTEN	5 974	726	6 700	61 342	3 093	64 435	9,6	72,2
08 337 051 22 HOECHENSCHWAND	1 759	81	1 840	37 455	683	38 138	20,7	83,0
06 148 004 21 HOMBURG V D H BAD STADT	4 882	914	5 796	45 776	1 981	47 757	8,2	75,9
05 337 116 21 HONNEF BAD STADT	2 765	118	2 883	32 903	262	33 165	11,5	67,5
05 737 117 21 HORN BAD MEINBERG STADT	6 621	86	6 707	131 509	498	132 007	19,7	91,3
08 436 049 22 ISNY STADT	2 630	108	2 738	39 814	182	39 996	14,6	67,1
06 136 049 21 KOENIG BAD	2 023	33	2 056	36 051	64	36 115	17,6	82,7
09 172 121 22 KOENIGSSEE	5 748	283	6 031	56 298	542	56 840	9,4	75,7
06 148 006 22 KOENIGSTEIN I TS STADT	3 897	294	4 191	28 318	1 327	29 645	7,1	68,8
05 842 112 23 LAASPMÉ STADT	1 806	49	1 855	27 307	171	27 476	14,8	77,6
05 532 414 21 LIESBORN	1 339		1 339	30 747		30 747	23,0	84,6
05 740 111 21 LIPPSPRINGE BAD STADT	2 648	20	2 668	73 513	181	73 694	27,6	76,8
01 055 028 23 MALENTE	3 401	71	3 472	44 101	220	44 321	12,8	61,5
05 333 113 23 MUENSTEREIFEL BAD STADT	2 870	174	3 044	28 500	582	29 082	9,6	65,1
06 139 034 21 NAUHEIM BAD STADT	7 519	674	8 193	141 250	3 674	144 924	17,7	79,6
09 780 132 22 OBERSTAUFEN MARKT	3 187	120	3 307	53 586	1 034	54 620	16,5	40,8
09 780 133 22 OBERSTDORF MARKT	18 847	463	19 310	268 735	4 935	273 670	14,2	69,9
05 739 116 21 OEYNHAUSEN BAD STADT	6 484	214	6 698	131 437	664	132 101	19,7	87,5
06 140 052 21 ORB BAD STADT	7 577	28	7 605	179 941	289	180 230	23,7	91,4
09 172 129 22 RAMSAU B BERCHTESGADEN	5 911	144	6 055	62 951	976	63 927	10,6	67,9
09 182 129 22 ROTTACH EGERN	9 204	229	9 433	68 158	1 435	69 593	7,4	64,4
06 234 116 21 SALZSCHLIRF BAD	2 127	1	2 128	54 940	20	54 960	25,8	93,2
05 737 125 21 SALZUFLLEN BAD STADT	10 410	519	10 929	180 163	1 307	181 470	16,6	82,3

Fußnoten vgl. S. 25.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im September 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Anzahl	Betten- aus- nutzung Tage
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
03 734 148 22 SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	6 122	152	6 274	42 194	627	42 821	6,8	49,8
08 337 097 22 SANKT BLASIEN STADT	1 722	1 027	2 749	26 720	1 597	28 317	10,3	70,3
05 840 114 21 SASSENDORF BAD	1 469		1 469	41 574	96	41 670	28,4	89,2
09 776 125 23 SCHEIDEDEGG MARKT	1 968	10	1 978	26 474	85	26 559	13,4	49,7
08 235 065 22 SCHOEMBERG		421	421	29 927		29 927	71,1	48,6
09 172 132 22 SCHOENAU	6 676	134	6 810	82 389	653	83 042	12,2	62,6
06 152 067 21 SCHWALBACH BAD STADT	2 013	49	2 062	46 373	163	46 536	22,6	87,9
06 146 040 21 SODEN AM TAUNUS BAD STADT	3 719	180	3 899	32 220	774	32 994	8,5	74,3
06 151 035 21 SODEN BEI SALMUNSTER BAD STADT	2 226	5	2 231	55 305	20	55 325	24,8	83,3
06 243 043 21 SOODEN ALLENDORF BAD STADT	4 898	26	4 924	61 019	60	61 079	12,4	71,6
09 182 132 22 TEGERNSEE STADT	5 227	414	5 641	38 382	1 264	39 646	7,0	63,8
08 315 113 23 TITISEE-NEUSTADT	7 537	2 985	10 522	49 794	9 036	58 830	5,6	53,0
08 337 108 22 TODTMOOS	2 021	203	2 224	37 775	1 375	39 150	17,6	60,9
08 435 059 23 UEBERLINGEN STADT	3 710	396	4 106	34 538	2 524	37 062	9,0	55,9
08 235 079 21 WILDBAD IM SCHWARZWALD STADT	5 759	218	5 977	114 068	1 802	115 870	19,4	85,9
03 734 150 23 WILDEMANN BERGSTADT	3 481	64	3 545	32 954	374	33 328	9,4	68,6
06 242 107 21 WILDUNGEN BAD STADT	7 704	47	7 751	163 820	342	164 162	21,2	74,7
06 242 108 22 WILLINGEN	4 795	17	4 812	61 948	141	62 089	12,9	69,7
05 833 113 22 WINTERBERG STADT	5 001	1 206	6 207	37 549	5 698	43 247	7,0	49,0
30 <u>SEEBAEDER</u>								
03 633 112 30 BALTRUM	2 424	5	2 429	40 482	45	40 527	16,7	39,7
03 632 119 30 BORKUM STADT	8 017	19	8 036	115 145	278	115 423	14,4	35,2
01 051 013 30 BUESUM	5 962	40	6 002	84 780	218	84 998	14,2	41,4
01 055 008 30 BURG AUF FEHMARN STADT	2 217	54	2 271	21 678	106	21 784	9,6	9,1
03 411 000 30 CUXHAVEN STADT	13 203	275	13 478	102 736	480	103 216	7,7	24,3
01 055 010 30 DAHME	1 356	2	1 358	24 135	16	24 151	17,8	14,3
01 055 016 30 GROEMITZ	15 584	6	15 590	193 101	16	193 117	12,4	42,6
01 055 019 30 HAFFKRUG SCHARBEUTZ	2 364	10	2 374	40 634	75	40 709	17,1	15,3
01 055 021 30 HEILIGENHAFEN STADT	3 711	26	3 737	58 453	26	58 479	15,6	24,3
01 056 025 30 HELGOLAND	6 519	25	6 544	56 858	115	56 973	8,7	73,9
01 054 046 30 HOERNUM SYLT	1 169	11	1 180	22 946	120	23 066	19,5	33,1
03 633 136 30 JUIST	5 907	9	5 916	71 711	101	71 812	12,1	33,2
01 055 025 30 KELLENHUSEN OSTSEE	1 315	60	1 375	29 196	174	29 370	21,4	17,2
03 634 139 30 LANGE006	3 868	17	3 885	61 402	164	61 566	15,8	40,5
01 054 078 30 LIST	2 171	24	2 195	38 818	282	39 100	17,8	41,8
01 054 089 30 NORDDORF	2 396	14	2 410	50 907	221	51 128	21,2	57,1
03 633 152 30 NORDERNEY STADT	15 193	37	15 230	159 535	232	159 767	10,5	36,9
01 054 113 30 SANKT PETER ORDING	5 776	2	5 778	112 712	12	112 724	19,5	36,4
03 634 155 30 SPIEKEROOG	5 305	8	5 313	40 180	96	40 276	7,6	49,9
01 055 042 30 TIMMENDORFER STRAND	7 801	160	7 961	76 450	385	76 835	9,7	24,3
01 003 001 30 TRAVEMUENDE	14 519	2 569	17 087	80 926	5 682	86 608	5,1	53,7
03 833 113 30 WANGERLAND	3 119		3 119	39 838		39 838	12,8	39,4
03 833 126 30 WANGERDOGE NORDSEEBAD	3 266	1	3 267	49 233	14	49 247	15,1	34,7
01 054 149 30 WENNINGSTEDT SYLT	2 318	11	2 329	52 297	170	52 467	22,5	31,1
01 054 151 30 WESTERLAND STADT	9 180	52	9 232	141 289	1 016	142 305	15,4	25,4
01 054 164 30 WYK AUF FOEHR STADT	3 999	3	4 002	83 413	47	83 460	20,9	43,8
40 <u>LUFTKURORTE</u>								
08 237 004 40 BAIERSBRONN	16 905	487	17 392	177 850	2 846	180 696	10,4	68,5
09 182 112 40 BAYRISCHZELL	3 798	107	3 905	39 946	471	40 417	10,4	61,3
09 276 117 40 BODENMAIS MARKT	5 128	53	5 181	59 713	405	60 118	11,6	53,5
08 315 037 40 FELDBERG SCHWARZWALD	4 074	338	4 412	36 404	1 268	37 672	8,5	41,1

Fußnoten vgl. S. 25.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
a) im September 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	Anzahl							
09 780 121 40 FISCHEN I ALLGÄU	4 622	46	4 668	73 239	192	73 431	15,7	67,0
08 335 026 40 GAILINGEN	609		609	25 928		25 928	42,6	84,7
09 180 118 40 GRAINAU	6 445	113	6 558	84 744	408	85 152	13,0	84,1
09 189 124 40 INZELL	6 128	787	6 915	72 946	5 554	78 500	11,4	55,7
08 335 043 40 KONSTANZ STADT	14 784	4 614	19 398	44 093	11 033	55 126	2,8	79,3
09 776 116 40 LINDAU BODENSEE STADT	10 368	3 559	13 927	41 102	8 255	49 357	3,5	59,1
09 180 123 40 MITTENWALD MARKT	11 394	871	12 265	92 422	4 496	96 918	7,9	47,3
05 837 613 40 OBERKIRCHEN	3 373	120	3 493	46 165	1 091	47 256	13,5	99,5
09 777 159 40 PFRONTEN	3 995	33	4 028	63 961		64 300	16,0	38,2
09 189 139 40 REIT IM WINKL	5 604	82	5 686	51 389	624	52 013	9,1	49,2
09 189 140 40 RUHPOLDING	6 191	110	6 301	81 230	462	81 692	13,0	30,7
09 182 131 40 SCHLIERSEE MARKT	8 744	485	9 229	55 769	2 391	58 160	6,3	46,3
08 315 102 40 SCHLUCHSEE	4 925	216	5 141	48 220	1 308	49 528	9,6	67,2
09 777 169 40 SCHWANGAU	3 888	1 498	5 386	30 264	2 901	33 165	6,2	42,0
09 189 145 40 SIEGSDORF	2 850	33	2 883	22 290	89	22 379	7,8	34,6
01 054 133 40 SYLT OST	1 422	2	1 424	32 186		32 188	22,6	20,2
50 ERHOLUNGSORTE								
05 737 114 50 DETMOLD STADT	5 385	458	5 843	32 932	1 570	34 502	5,9	52,1
09 180 122 50 KRUEN	3 712	223	3 935	45 872	1 049	46 921	11,9	63,4
60 SONSTIGE GEMEINDEN								
09 462 000 60 BAYREUTH STADT	4 282	480	4 762	17 934	2 173	20 107	4,2	25,3
07 135 020 60 COCHEM STADT	10 893	5 603	16 496	22 728	11 213	33 941	2,1	54,9
03 734 147 60 GOSLAR STADT 3)	15 051	4 383	19 434	85 498	12 740	98 238	5,1	41,3
06 150 021 60 RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	17 904	20 546	38 450	30 229	35 728	65 957	1,7	56,9
08 421 000 60 ULM STADT	11 242	3 349	14 591	19 770	4 383	24 153	1,7	59,8

*) Nur Berichtsgemeinden, die im Kalenderjahr 1972 zusammen 250 000 und mehr Übernachtungen in Beherbergungsstätten hatten, aber ohne Campingplätze, Jugendherbergen, Kinderheime und sonstige Massenunterkünfte.

1) 20=Heilbäder; 21=Mineral- und Moorwälder, 22=Heilklimatische Kurorte, 23=Kneippkurorte. - 2) Ab April 1973 einschl. Hohegeiß.

3) Ab April 1973 einschl. Hahnenklee-Bockswiese.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Sommerhalbjahr 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Aufenthaltsdauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder Anzahl	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
10 <u>GROSSSTÄDTE</u>								
09 761 000 10 AUGSBURG STADT	51 829	32 240	84 069	118 255	49 614	167 869	2,0	41,7
11 000 000 10 BERLIN WEST STADT	438 634	135 800	574 434	1211 304	377 969	1589 273	2,8	57,7
05 311 000 10 BONN STADT	118 842	55 430	174 272	221 599	93 663	315 262	1,8	41,7
04 011 000 10 BREMEN STADT	125 238	51 240	176 478	242 673	87 201	329 874	1,9	56,0
05 913 000 10 DORTMUND STADT	63 848	12 097	75 945	126 157	27 893	154 050	2,0	40,8
05 111 000 10 DUESSELDORF STADT	202 351	107 072	309 423	429 546	199 605	629 151	2,0	47,4
05 213 000 10 ESSEN STADT	61 140	7 050	68 199	131 448	15 582	147 030	2,2	40,2
06 112 000 10 FRANKFURT AM MAIN STADT	332 533	325 184	657 717	655 055	580 155	1235 210	1,9	51,4
08 311 000 10 FREIBURG IM BREISGAU STADT	92 334	46 329	138 663	200 836	73 628	274 464	2,0	62,2
02 000 000 10 HAMBURG FREIE UND HANSESTAAT	528 779	305 047	833 826	1006 227	550 578	1556 805	1,9	52,3
03 112 000 10 HANNOVER LANDESHAUTSTADT	147 365	46 897	194 262	268 679	87 797	356 476	1,8	50,7
08 221 000 10 HEIDELBERG STADT	77 555	109 526	187 081	114 660	157 162	271 822	1,5	44,2
08 212 000 10 KARLSRUHE STADT	81 119	34 994	116 113	161 599	49 440	211 039	1,8	42,9
06 212 000 10 KASSEL STADT	78 962	24 839	103 801	128 274	32 399	160 673	1,5	37,1
01 002 000 10 KIEL STADT	69 224	22 253	91 477	144 014	42 705	186 719	2,0	53,5
07 111 000 10 KOBLENZ STADT	71 560	61 904	133 464	110 385	88 119	198 504	1,5	36,3
05 312 000 10 KOELN STADT	213 024	182 322	395 346	425 005	289 435	714 440	1,8	49,2
07 315 000 10 MAINZ STADT	58 207	53 998	112 205	153 873	82 273	236 146	2,1	53,0
08 222 000 10 MANNHEIM STADT	62 320	38 768	101 088	119 203	54 559	173 762	1,7	44,3
09 162 000 10 MUENCHEN STADT	657 495	479 422	1136 917	1319 791	982 540	2302 331	2,0	50,1
09 564 000 10 NUERNBERG STADT	181 557	62 479	244 036	340 263	101 593	441 856	1,8	48,1
10 011 000 10 SAARBRUECKEN STADT	43 023	13 957	56 980	85 829	23 414	109 243	1,9	33,9
08 111 000 10 STUTTGART STADT	170 646	79 828	250 474	427 402	156 772	584 174	2,3	47,6
07 211 000 10 TRIER STADT	81 231	35 620	116 851	135 353	47 373	182 726	1,6	38,1
06 116 000 10 WIESBADEN LANDESHAUTSTADT	88 501	47 459	135 960	291 963	94 276	386 239	2,8	49,8
09 663 000 10 WUERZBURG STADT	110 331	34 606	144 937	177 327	43 968	221 295	1,5	56,7
20 <u>HEILBAEDER 1)</u>								
05 313 000 21 AACHEN STADT	64 683	27 446	92 129	227 282	38 833	266 120	2,9	59,0
03 734 144 22 ALTENAU BERGSTADT	40 825	809	41 634	422 256	3 678	425 934	10,2	35,4
09 273 116 21 BAD ABBACH MARKT	7 423	4	7 427	155 071	28	155 099	20,9	76,1
09 187 117 21 BAD AIBLING STADT	16 512	1 467	17 979	279 361	4 586	283 947	15,8	78,2
07 135 006 21 BAD BERTHICH	12 970	115	13 085	245 272	1 063	246 335	18,8	71,1
01 060 004 21 BAD BRAMSTEDT STADT	16 042	1 478	17 520	220 697	2 121	222 818	12,7	80,7
09 672 113 21 BAD BRUECKENAU STADT	14 065	1 388	16 353	191 056	2 749	193 805	11,9	57,7
08 326 003 21 BAD DUERRHEIM	16 589	409	16 998	356 249	1 601	357 850	21,1	80,7
03 138 120 21 BAD EILSEN	8 375	49	8 424	195 220	197	195 417	23,2	76,7
07 141 006 21 BAD EMS STADT	16 181	400	16 581	253 061	1 748	254 809	15,4	68,1
09 275 116 21 BAD FUESSING	34 734	129	34 863	725 240	2 428	727 668	20,9	78,4
03 736 149 22 BAD HARZBURG STADT	52 641	6 507	59 148	373 225	18 641	391 866	6,6	47,1
09 672 114 21 BAD KISSINGEN STADT	69 324	2 489	71 813	1058 371	15 957	1074 328	15,0	57,7
09 180 112 21 BAD KOHLGRUB	12 948	105	13 053	270 823	1 577	272 400	20,9	72,9
07 133 006 21 BAD KREUZNACH STADT	19 173	4 216	23 389	258 836	11 320	270 156	11,6	72,1
08 315 006 21 BAD KROZINGEN	20 662	1 605	22 267	408 526	5 838	414 364	18,6	84,8
03 239 129 23 BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	35 170	798	35 968	351 518	3 089	354 607	9,9	47,4
08 235 006 21 BAD LIEBENZELL STADT	21 392	2 621	24 013	295 377	10 490	305 867	12,7	68,4
08 128 007 21 BAD MERGENTHEIM STADT	46 699	1 677	48 376	806 920	6 969	813 889	16,8	75,2
07 133 007 21 BAD MUENSTER AM STEIN EBERNBURG	14 099	220	14 319	242 757	846	243 603	17,0	77,2
03 133 160 21 BAD NENNDOERF	16 614	259	16 873	375 604	1 770	377 374	22,4	82,9
07 131 007 21 BAD NEUENNAHR AHRWEILER STADT	50 829	4 437	55 266	524 206	18 703	542 909	9,8	67,4
09 673 114 21 BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	17 194	438	17 632	221 567	1 712	223 279	12,7	61,5

Fußnoten vgl. S. 29.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Sommerhalbjahr 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung, %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
Anzahl									
03 133 175 21	BAD PYRMONT STADT	35 042	2 554	37 596	559 186	12 527	571 713	15,2	68,8
08 125 006 21	BAD RAPPENAU	17 491	1 103	18 594	266 159	5 901	272 060	14,6	80,3
09 172 114 21	BAD REICHENHALL STADT	49 917	3 665	53 582	750 200	20 758	770 958	14,4	76,0
03 537 169 21	BAD ROTHENFELDE	14 167	177	14 344	222 190	725	222 915	15,5	68,9
03 239 139 22	BAD SACHSA STADT	29 022	813	29 835	433 625	4 417	438 042	14,7	68,9
06 134 086 21	BAD SALZHAUSEN	7 843	5	7 848	201 645	41	201 686	25,7	89,3
09 475 112 21	BAD STEBEN MARKT	15 284	147	15 431	330 712	693	331 405	21,5	81,3
09 173 112 21	BAD TOELZ STADT	30 084	2 301	32 385	464 107	10 440	474 547	14,7	76,5
08 436 009 21	BAD WALDSEE STADT	11 112	519	11 631	187 008	1 342	188 350	16,2	76,8
09 182 111 21	BAD WIESSEE	49 732	1 753	51 485	742 577	12 441	755 018	14,7	69,0
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN STADT	43 806	1 543	45 349	956 644	24 219	980 863	21,6	74,2
08 211 000 21	BADEN BADEN STADT	72 597	38 232	110 829	446 949	94 771	541 720	4,9	62,5
08 315 007 21	BADENWEILEK	34 649	1 847	36 496	652 936	19 472	672 408	18,4	81,1
09 172 116 22	BERCHTESGADEN MARKT	65 419	5 181	70 600	592 717	12 972	605 689	8,6	51,8
05 842 111 23	BERLEBURG STADT	16 400	159	16 559	300 496	744	301 240	18,2	79,3
03 339 124 23	BEVENSEN STADT	16 525	71	16 596	215 150	401	215 551	13,0	63,7
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	24 097	791	24 888	220 486	2 718	223 204	9,0	36,3
07 140 017 23	BOPPARD STADT	39 939	19 845	59 784	181 293	37 328	218 621	3,7	51,5
03 734 145 22	BRAUNLAGE STADT 2)	65 964	2 560	68 524	634 112	12 043	646 155	9,4	48,1
05 736 113 21	DRIBURG BAD STADT	24 239	85	24 324	538 825	397	539 222	22,2	77,3
06 133 017 23	ENDBACH	10 987	33	11 020	246 096	460	246 556	22,4	90,6
09 187 129 21	FEILNBACH WIECHS	13 057	347	13 404	233 587	1 362	234 949	17,5	58,2
08 237 020 22	FREUDENSTADT STADT	56 969	12 206	69 175	534 501	37 186	571 687	8,3	65,0
09 777 129 21	FUESSEN M.BAD FAULENBACH	22 829	9 642	32 471	224 341	14 665	239 006	7,4	49,6
09 180 117 22	GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	90 783	35 465	126 248	638 218	79 810	718 028	5,7	45,9
08 235 033 21	HERRENALB STADT,BAD	39 181	1 171	40 352	481 991	4 384	486 375	12,1	64,7
06 235 026 21	HERSFELD BAD STADT	28 969	8 665	37 634	172 175	12 460	184 635	4,9	63,6
09 780 123 21	HINDELANG MARKT M.BAD OBERUORF	39 914	16	39 930	642 875	159	643 034	16,1	61,1
08 315 052 22	HINTERZARTEN	32 652	4 677	37 329	310 685	20 448	331 133	8,9	60,8
08 337 051 22	HOECHENSCHWAND	8 990	586	9 576	202 153	5 298	207 451	21,7	78,0
06 148 004 21	HOMBURG V D H BAD STADT	28 223	5 757	33 980	271 192	13 993	285 185	8,4	78,4
05 337 116 21	HONNEF BAD STADT	13 328	1 411	14 739	189 123	4 389	193 512	13,1	64,6
05 737 117 21	HORN BAD MEINBERG STADT	39 330	1 076	40 406	748 929	5 463	754 392	18,7	85,6
08 436 049 22	ISNY STADT	17 270	1 029	18 299	254 350	4 684	258 994	14,2	71,3
06 138 049 21	KOENIG BAD	12 444	161	12 605	212 693	374	213 067	16,9	80,0
09 172 121 22	KOENIGSSEE	33 182	4 201	37 383	237 201	13 032	250 233	6,7	54,7
06 148 006 22	KOENIGSTEIN I TS STADT	21 366	1 722	23 088	157 800	7 611	165 411	7,2	62,9
05 842 112 23	LAASPMHE STADT	11 700	884	12 584	159 971	2 184	162 155	12,9	75,1
05 532 414 21	LIESBORN	8 423	5	8 428	182 247	5	182 252	21,6	82,2
05 740 111 21	LIPPSPRINGE BAD STADT	16 657	194	16 851	438 701	2 057	440 758	26,2	75,3
01 055 026 23	MALENTE	24 173	332	24 505	274 972	1 256	276 228	11,3	62,9
05 333 113 23	MUENSTEREifel BAD STADT	14 982	1 003	15 985	156 935	3 466	160 401	10,0	58,8
06 139 034 21	NAUHEIM BAD STADT	43 313	3 246	46 559	850 745	19 985	870 730	18,7	78,4
09 780 132 22	OBERSTAUFEN MARKT	27 690	845	28 535	484 361	9 635	493 996	17,3	60,5
09 780 133 22	OBERSTDORF MARKT	95 013	3 132	98 145	1177 246	25 207	1202 453	12,3	50,4
05 739 116 21	OEYNHAUSEN BAD STADT	43 094	1 351	44 445	767 409	3 801	771 210	17,4	83,7
06 140 052 21	ORB BAD STADT	45 226	208	45 434	999 971	2 442	1002 413	22,1	83,3
09 172 129 22	RAMSAU B BERCHTESGADEN	32 515	1 200	33 715	321 395	8 922	330 317	9,8	57,5
09 182 129 22	ROTTACH EGERN	52 668	1 752	54 420	361 873	10 984	372 857	6,9	56,5
06 234 116 21	SALZSCHLIRF BAD	13 255	89	13 344	311 244	831	312 075	23,4	86,8
05 737 125 21	SALZUFLLEN BAD STADT	61 135	2 121	63 256	1064 909	5 980	1070 889	16,9	79,6

Fußnoten vgl. S. 29.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Sommerhalbjahr 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder Anzahl	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
03 734 148 22	SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	32 554	1 805	34 359	266 021	8 772	274 793	8,0	52,4
08 337 097 22	SANKT BLASIEN STADT	9 368	3 893	13 261	151 915	7 331	159 246	12,0	64,8
05 840 114 21	SASSENDORF BAD	8 994	31	9 025	234 948	543	235 491	26,1	82,6
09 776 125 23	SCHEIDECKE MARKT	13 545	163	13 708	177 575	993	178 568	13,0	54,7
08 235 065 22	SCHOEMBERG	3 491		3 491	232 772		232 772	66,7	62,0
09 172 132 22	SCHOENAU	38 656	667	39 323	433 191	3 559	436 750	11,1	54,0
06 152 067 21	SCHWALBACH BAD STADT	12 134	389	12 523	268 618	1 454	270 072	21,6	83,6
06 146 040 21	SODEN AM TAUNUS BAU STADT	19 849	1 329	21 178	187 063	4 177	191 240	9,0	70,6
06 151 035 21	SODEN BEI SALMENSTER BAD STADT	14 901	34	14 935	339 718	82	339 800	22,8	83,9
06 243 043 21	SOODEN ALLENDORF BAD STADT	31 038	210	31 248	361 838	469	362 307	11,6	69,6
09 182 132 22	TEGERNSEE STADT	28 098	2 536	30 634	212 559	8 037	220 596	7,2	58,2
08 315 113 23	TITISEE-NEUSTAFT	37 601	13 568	51 169	278 619	47 806	326 425	6,4	48,2
08 337 106 22	TOOTMOOS	13 581	1 983	15 564	237 708	13 278	250 986	16,1	64,0
08 435 059 23	UEBERLINGEN STADT	24 019	2 995	27 014	214 051	20 403	234 454	8,7	58,0
08 235 079 21	WILDBAD IM SCHWARZWALD STADT	32 521	1 388	33 909	619 034	11 371	630 405	18,6	76,6
03 734 150 23	WILDEMANN BERGSTADT	21 392	593	21 985	209 736	3 553	213 289	9,7	71,0
06 242 107 21	WILDUNGEN BAD STADT	43 996	405	44 401	1021 522	3 365	1024 887	23,1	76,4
06 242 106 22	WILLINGEN	28 433	325	28 758	339 613	2 161	341 774	11,9	62,9
05 833 113 22	WINTERBERG STADT	25 876	7 575	33 451	228 734	37 923	266 657	8,0	49,5
30	<u>SEEBAEDEK</u>								
03 633 112 30	BALTRUM	23 075	53	23 128	340 048	336	340 384	14,7	54,7
03 632 119 30	BORKUM STADT	64 061	196	64 257	971 187	1 781	972 968	15,1	48,7
01 051 013 30	BUESUM	53 902	391	54 293	867 042	2 238	869 280	16,0	69,4
01 055 006 30	BURG AUF FEHMARN STADT	33 339	320	33 668	417 732	711	418 443	12,4	28,5
03 411 000 30	CUXHAVEN STADT	133 545	1 229	134 774	1315 460	2 914	1318 374	9,8	50,9
01 055 010 30	DAHME	31 055	100	31 155	480 837	1 117	481 954	15,5	46,7
01 055 016 30	GROEMITZ	108 737	62	108 799	1481 718	487	1482 205	13,6	53,6
01 055 019 30	HAFFKRUG SCHARBEUTZ	49 152	240	49 392	672 359	1 990	674 349	13,7	41,7
01 055 021 30	HEILIGENHAFEN STADT	46 243	730	46 973	600 713	2 239	602 952	12,8	41,0
01 056 025 30	HELGOLAND	36 563	332	36 895	327 079	910	327 989	8,9	69,7
01 054 046 30	HOERNUM SYLT	11 885	82	11 967	196 439	872	197 311	16,5	46,5
03 633 136 30	JUIST	49 334	103	49 437	657 174	995	658 169	13,3	49,9
01 055 025 30	KELLENHUSEN OSTSEE	26 145	228	26 373	452 477	880	453 357	17,2	43,4
03 634 139 30	LANGEOOG	32 018	123	32 141	502 591	942	503 533	15,7	54,3
01 054 076 30	LIST	17 136	185	17 321	261 443	2 290	263 733	15,2	46,2
01 054 069 30	NORDDORF	19 031	99	19 130	336 087	1 220	337 307	17,6	61,8
03 633 152 30	NORDERNEY STADT	87 507	399	87 906	981 633	3 406	985 039	11,2	37,3
01 054 113 30	SANKT PETER ORWING	58 726	136	58 862	989 642	3 281	992 923	16,9	52,6
03 634 155 30	SPIEKEROOG	39 105	71	39 176	296 001	601	296 602	7,6	60,1
01 055 042 30	TIMMENDORFER STRAND	77 468	870	78 347	880 873	3 550	884 423	11,3	45,8
01 003 001 30	TRAVEMUEINDE	94 172	15 983	110 155	515 254	56 528	571 782	5,2	58,1
03 833 113 30	WANGERLAND	23 857	228	24 085	305 506	386	305 892	12,7	49,6
03 833 126 30	WANGERHOOGHE NORDSEEBAAD	30 404	49	30 453	443 570	475	444 045	14,6	51,3
01 054 149 30	WENNINGSTEDT SYLT	29 847	292	30 139	509 586	4 043	513 629	17,0	49,9
01 054 151 30	WESTERLAND STADT	85 135	907	86 042	1244 213	12 626	1256 839	14,6	36,8
01 054 164 30	WYK AUF FOEHR STADT	45 735	42	45 777	743 749	367	744 116	16,3	64,1
40	<u>LUFTKURORT</u>								
08 237 004 40	BAIERSBRUNN	80 649	3 020	83 669	695 253	16 930	712 183	8,5	44,3
09 182 112 40	BAYRISCHzell	22 705	599	23 304	237 785	3 974	241 759	10,4	60,1
09 276 117 40	BODENMAIS MARKT	27 140	183	27 323	363 927	1 183	365 110	13,4	53,3
08 315 037 40	FELDBERG SCHWARZWALD	26 790	2 519	29 309	239 689	10 094	249 783	8,5	44,6

Fußnoten vgl. S. 29.

6. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
b) im Sommerhalbjahr 1973 *)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	Ins- gesamt		
	Anzahl							
09 786 121 40 FISCHER & ALLGÄU	28 451	260	28 719	413 017	2027	415 937	14,5	62,2
08 335 020 40 GAILITZEN	4 060		4 060	156 341		156 341	38,4	83,8
09 180 110 40 GRAUENAU	31 752	1 145	32 897	395 957	4 213	400 170	12,2	64,8
09 189 144 40 INZELL	42 778	2 335	45 113	490 176	13 523	512 699	11,4	59,6
08 335 043 40 KONSTANZ STADT	79 431	20 660	100 093	236 584	39 576	276 160	2,8	65,1
09 776 116 40 LINZAU BODENSEE STADT	59 852	22 784	82 636	250 184	58 538	308 722	3,7	60,6
09 180 120 40 MITTENWALD MARKT	50 856	6 150	66 015	520 347	32 526	552 873	8,4	44,2
05 837 010 40 OBERKIRCHEN	19 390		19 390	242 816	8 611	251 427	12,3	86,8
09 777 159 40 PFONTEN	33 318		33 318	33 747	480 930	5 289	486 219	14,4
09 189 135 40 REIT IM WINKL	33 874		33 874	34 656	340 642	4 194	353 836	10,2
09 189 140 40 RUHPOLDING	47 772	1 113	48 885	652 593	9 554	662 147	13,5	40,8
09 182 131 40 SCHLIERESLÉ MARKT	46 768	2 255	49 023	333 880	13 196	347 076	7,1	45,3
08 315 102 40 SCHLUCHSEE	25 177	1 152	26 329	268 443	8 161	276 604	10,5	61,5
09 777 169 40 SCHWANGAU	28 465	10 802	39 267	241 288	22 319	263 607	6,7	54,7
09 169 143 40 SIEGSBURG	18 407		18 407	188 105	1 445	189 550	10,1	48,0
01 054 130 40 SYLT OST	21 584		21 584	362 756	608	363 364	16,8	37,5
50 ERHOLUNGSORTE								
05 737 114 50 UETMULD STADT	30 241	3 497	33 738	201 795	15 948	217 743	6,5	53,9
09 180 122 50 KRUEN	22 226	1 137	23 363	260 996	6 503	267 499	11,4	59,3
60 SONSTIGE GEMEINDEN								
09 462 000 60 BAYREUTH STADT	31 032	7 654	39 586	167 282	60 638	227 920	5,8	46,9
07 135 020 60 COCHEM STADT	41 842	20 617	71 459	106 141	67 500	173 641	2,4	46,0
03 734 147 60 GOSLAK STADT 3)	87 084	33 041	120 125	506 143	127 451	633 594	5,3	43,7
06 150 021 60 RUELLESHEIM AM RHEIN STADT	68 653	102 304	170 962	100 805	150 764	251 569	1,5	35,6
08 421 000 60 ULM STADT	61 446	23 483	84 929	123 958	30 503	154 461	1,8	62,7

*) Nur Berichtsgemeinden, die im Kalenderjahr 1972 zusammen 250 000 und mehr Übernachtungen in Beherbergungsstätten hatten, aber ohne Campingplätze, Jugendherbergen, Kinderheime und sonstige Massenunterkünfte.

1} 20=Heilbäder: 21=Mineral- und Moorwäder, 22=Heilklimatische Kurorte, 23=Kneippkurorte. - 2) Ab April 1973 einschl. Hohegeiß.

3) Ab April 1973 einschl. Hahnenklee-Bockswiese.

7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern

a) im September 1973

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	41	22 294	1 462	92 853	1 828
Hamburg	3	7 923	2 066	15 017	3 540
Niedersachsen	89	41 421	2 388	160 660	3 895
Bremen	3	2 447	392	4 462	421
Nordrhein-Westfalen	110	71 602	9 750	204 730	14 488
Hessen	45	23 953	2 798	78 532	6 794
Rheinland-Pfalz	47	31 943	4 481	108 693	6 202
Baden-Württemberg	71	32 734	7 280	121 151	12 860
Bayern	103	42 943	10 240	143 932	17 340
Saarland	6	2 405	531	5 992	814
Berlin (West)	4	4 784	922	18 671	3 027
Bundesgebiet	522	284 449	42 310	954 693	71 209

Kinderheime

Schleswig-Holstein	95	7 966	1	191 432	45
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	79	3 765	-	106 475	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	16	1 282	2	13 327	6
Hessen	19	1 011	1	26 207	30
Rheinland-Pfalz	8	350	-	6 913	-
Baden-Württemberg	98	4 877	10	151 402	216
Bayern	64	3 759	9	78 638	1 069
Saarland	2	168	-	2 380	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	381	23 178	23	576 774	1 366

7. Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern
b) im Sommerhalbjahr 1973

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
Anzahl					

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	41	143 785	20 307	577 045	28 777
Hamburg	3	39 827	15 501	83 824	30 131
Niedersachsen	89	252 550	24 230	1 154 408	43 889
Bremen	3	16 949	5 213	30 685	5 414
Nordrhein-Westfalen	110	416 253	71 006	1 357 833	117 601
Hessen	45	166 712	28 926	625 271	70 834
Rheinland-Pfalz	47	194 224	37 767	630 914	53 791
Baden-Württemberg	71	262 864	66 331	933 393	110 546
Bayern	103	296 608	69 755	945 489	121 517
Saarland	6	18 174	3 985	60 284	6 101
Berlin (West)	4	27 229	7 382	105 390	23 063
Bundesgebiet	522	1 835 175	350 403	6 504 536	611 664

Kinderheime

Schleswig-Holstein	95	51 524	22	1 314 902	538
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	79	25 971	16	769 851	121
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	16	6 947	17	97 446	36
Hessen	19	6 905	21	227 223	641
Rheinland-Pfalz	8	2 358	-	70 690	-
Baden-Württemberg	98	34 412	89	1 095 502	1 104
Bayern	64	26 823	107	544 843	2 669
Saarland	2	1 024	-	27 090	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	381	155 964	272	4 147 547	5 109

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden nach Ländern
a) im September 1973 *)

Land	Camping-plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins-gesamt	darunter Auslands-gäste	ins-gesamt	darunter Auslands-gäste	Veränderung insgesamt gegenüber September 1972	aller Gäste	der Auslands-gäste
	Anzahl				%	Tage		
Schleswig-Holstein	184	123 517	835	537 632	2 491	+ 76,4	4,4	3,0
Hamburg	7	915	615	1 131	775	- 16,3	1,2	1,3
Niedersachsen	128	27 931	3 290	173 022	6 888	+ 45,5	6,2	2,1
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	142	18 896	7 894	43 907	12 295	+ 4,9	2,3	1,6
Hessen	87	16 740	5 630	74 287	9 822	- 9,0	4,4	1,7
Rheinland-Pfalz	140	24 564	10 451	95 957	36 552	+ 51,0	3,9	3,5
Baden-Württemberg	168	66 038	26 300	199 827	49 082	+ 36,2	3,0	1,9
Bayern	217	55 222	23 830	233 216	57 121	+ 4,5	4,2	2,4
Saarland	17	1 568	465	2 118	565	+ 1,1	1,4	1,2
Insgesamt	1 090	335 391	79 310	1 361 097	175 591	+ 38,3	4,1	2,2

b) im Sommerhalbjahr 1973

Land	Camping-plätze	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	
		ins-gesamt	darunter Auslands-gäste	ins-gesamt	darunter Auslands-gäste	Veränderung insgesamt gegenüber Sommerhalbj. 1972	aller Gäste	der Auslands-gäste
	Anzahl				%	Tage		
Schleswig-Holstein	184	1 075 475	57 939 6 662 079	123 375	+ 23,4	6,2	2,1	
Hamburg	7	17 473	12 649	26 141	19 728	- 32,9	1,5	1,6
Niedersachsen	128	395 834	104 567 2 198 719	263 847	+ 16,4	5,6	2,5	
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	142	237 372	113 136	871 859	308 393	+ 3,9	3,7	2,7
Hessen	87	237 133	96 829	965 491	233 474	- 1,4	4,1	2,4
Rheinland-Pfalz	140	284 467	148 477 1 324 513	602 917	+ 31,7	4,7	4,1	
Baden-Württemberg	168	553 009	243 993 2 196 863	667 680	+ 6,6	4,0	2,7	
Bayern	217	635 248	276 177 2 410 327	531 956	+ 24,9	3,8	1,9	
Saarland	17	15 430	8 232	32 238	12 451	- 23,2	2,1	1,5
Insgesamt	1 090	3 451 441 1061 999 16688 230 2763 821	+ 17,7	4,8	2,6			
Berlin (West)	6	30 292	8 285	81 728	22 808	+ 1,8	2,7	2,8

Fußnote vgl. S. 33.

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf den Campingplätzen
der Berichtsgemeinden nach dem ständigen Wohnsitz
a) im September 1973

Ständiger Wohnsitz (Nicht Staatsangehörigkeit)	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber September 1972	Aufenthaltsdauer
	Anzahl	%	Tage	
Deutschland	256 081	1 185 506	+ 42,6	4,6
Ausland	79 310	175 591	+ 14,9	2,2
Belgien-Luxemburg	7 735	12 755	+ 149,6	1,6
Dänemark	3 189	5 971	- 9,3	1,9
Frankreich	7 217	17 728	- 16,3	2,5
Großbritannien u. Nordirland	21 041	42 124	- 4,4	2,0
Italien	1 740	3 462	- 43,5	2,0
Niederlande	16 529	49 684	+ 90,0	3,0
Norwegen	687	958	- 6,4	1,4
Schweden	1 159	2 109	- 1,0	1,8
Schweiz	964	2 221	- 33,6	2,3
Vereinigte Staaten	8 700	16 810	+ 19,2	1,9
Übrige Länder	10 349	21 769	- 5,3	2,1
Insgesamt	335 391	1 361 097	+ 38,3	4,1

b) im Sommerhalbjahr 1973

Ständiger Wohnsitz (Nicht Staatsangehörigkeit)	Ankünfte	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber Sommerhalbj. 1972	Aufenthaltsdauer
	Anzahl	%	Tage	
Deutschland	2 389 442	13 924 409	+ 22,3	5,8
Ausland	1 061 999	2 763 821	- 1,2	2,6
Belgien-Luxemburg	60 730	180 383	+ 9,0	3,0
Dänemark	120 308	250 388	- 18,7	2,1
Frankreich	79 131	193 189	- 13,5	2,4
Großbritannien u. Nordirland	174 908	342 258	- 14,2	2,0
Italien	15 176	26 690	- 40,0	1,8
Niederlande	339 052	1 288 452	+ 9,0	3,8
Norwegen	25 065	38 255	- 2,7	1,5
Schweden	64 651	102 105	- 14,2	1,6
Schweiz	20 599	39 275	- 1,7	1,9
Vereinigte Staaten	66 245	122 921	+ 12,0	1,9
Übrige Länder	96 134	179 905	+ 7,5	1,9
Insgesamt	3 451 441	16 688 230	+ 17,7	4,8

*) Für Berlin (West) liegen keine Monatsangaben vor; sie werden nur kumulativ im Bericht über das Sommerhalbjahr veröffentlicht.

A n h a n g

**1. Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern
im Sommerhalbjahr 1973 und 1972 (April bis September) 1)**

Ländergruppe bzw. Land	Einnahmen		Ausgaben ²⁾		Saldo	
	1973	1972	1973	1972	1973	1972
Mill. DM						
Alle Länder	3 530	3 605	11 224	9 029	- 7 694	- 5 424
EG-Mitgliedsländer	1 898	1 819	4 750	3 783	- 2 852	- 1 964
davon:						
Belgien-Luxemburg	173	166	170	131	+ 3	+ 35
Dänemark	223	183	314	250	- 91	- 67
Frankreich	453	447	845	666	- 392	- 219
Großbritannien und Nordirland	128	164	242	197	- 114	- 33
Irland	0	0	8	4	- 8	- 4
Italien	469	458	2 103	1 745	- 1 634	- 1 287
Niederlande	452	401	1 071	791	- 619	- 390
EFTA-Mitgliedsländer	948	866	4 025	3 201	- 3 077	- 2 335
darunter:						
Norwegen	36	42	71	58	- 35	- 16
Österreich	499	461	2 821	2 135	- 2 322	- 1 674
Portugal	7	5	39	30	- 32	- 25
Schweden	135	131	117	96	+ 18	+ 35
Schweiz	271	226	977	882	- 706	- 656
Sonstige Länder	684	919	2 449	2 043	- 1 765	- 1 124
darunter:						
Bulgarien	1	3	49	51	- 48	- 48
Griechenland	11	12	101	77	- 90	- 65
Japan	21	13	18	12	+ 3	+ 1
Jugoslawien	17	13	501	379	- 484	- 366
Kanada	29	40	41	34	- 12	+ 6
Rumänien	2	2	53	60	- 51	- 58
Spanien	110	99	830	657	- 720	- 558
Südafrika	4	9	22	16	- 18	- 7
Tschechoslowakei	1	2	48	43	- 47	- 41
Türkei	11	16	33	33	- 22	- 17
Ungarn	3	6	26	25	- 23	- 19
Vereinigte Staaten	369	602	385	380	- 16	+ 222

1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.
(vorläufige Ergebnisse)

2) Einschl. der Ausgaben für Schiffspassagen.